

NEUE NACHRICHTEN BESSUNGER

Zeitung für Bessungen, die Heimstättensiedlung, Eberstadt und Mühlal

Ralf-Hellriegel-Verlag · Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt · Fon: 06151/8 80 06 - 3 · Fax: 06151/8 80 06 - 59 · Mail: ralf-hellriegel-verlag@t-online.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 5

20. März 2008

17. Jahrgang

Aus dem Inhalt

Bessungen
Tal- vor Bergfahrt
in der Bessunger Straße 2

Darmstadt
Rettungsaktion
„Die Lilien bleiben DA!“ 4

Darmstadt
„Endlich mal ein
richtiges Rathaus“ 8



Sonderseiten

Frohe Ostern! 5

Auf 2 Rädern „on tour“ 7

Frühlingszeit – Gartenzeit 9

Ihr Zuhause 10



„Lilien“ zwischen Hoffen und Bangen



ÜBER MANGEL AN SOLIDARITÄT kann sich der finanziell angeschlagene Sportverein Darmstadt 98 nicht beklagen. Über 500 blau-weiß gekleidete „Lilien“-Fans demonstrierten am vergangenen Samstag vor dem Heimspiel gegen Ober-Roden in einem Sternmarsch am Böllenfalltor, von wo aus sie ihre 98er mindestens 198 Minuten lang lautstark mit Pauken und Trompeten sowie einem blau-weißen Fahnenmeer unterstützten. Für einen Sieg hat es dennoch nicht ganz gereicht. Gegen die Germania Ober-Roden kamen die „Boys in blue“ nicht über ein 2:2 hinaus. Ob es reichen wird, den Verein aus seinem unruhigen Fahrwasser an ein gesichertes Ufer zu bringen, wird die Zukunft zeigen. Weiteres hierzu lesen Sie auf Seite 4. (Bild: rh)

NEUE NACHRICHTEN
BESSUNGER
LOKALANZEIGER
Wir wissen, was abgeht.
Sie wissen, wo's drinsteht!

ACHTUNG SOMMERZEIT!

Am 30. März um 2.00 Uhr wird die Uhr um eine Stunde vorgestellt.
Die nächste Winterzeit beginnt am 26.10.2008.

120 JAHRE Darmstadt/Bessungen

24. April, 18.30 Uhr Jahreshauptversammlung Jahnsaal Comedy Hall	25. Mai, 10 Uhr Grenzgang ab Streuobstwiesen, Endrast Ludwigshöhe
26. April, 9.30 Uhr Arbeitseinsatz auf der Ludwigshöhe	20./21. Juni 29. Brunnenbittfest mit großem Flohmarkt
27. April, ab 10 Uhr Ludwigsturmfest	27. Juli, 10 Uhr Sommerfest auf der Ludwigshöhe
17. Mai, 5.30 Uhr Vogelstimmen-Wanderung ab Endstation Linie 3	19.-23. September Bessunger Kerb
24. Mai, ab 9 Uhr Stellplatz-Vorverkauf für das 29. Brunnenbittfest, BBL-Geschäftsstelle, Sandbergstr. 42	6. Dezember Nikolausfeier auf der Ludwigshöhe

Weitere Infos: www.bessungen-ludwigshoehoe.de

200 Visitenkarten
85 x 55 mm, 4/0-farbig, 300 g-Karton € **19,90**

Alle Preise verstehen sich zzgl. MwSt. Druckreife Daten geliefert. Satzherstellung und Entwurf sowie weitere Angebote gerne auf Anfrage.

Wer mehr bezahlt, hat zuviel Geld!

RALF-HELLRIEGEL-VERLAG Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt
Telefon 0 61 51 88 00 63
www.wir-machen-druck-sachen.de Mail: ralf.hellriegel.verlag@t-online.de

Ein gesunder Darm ist kein Zufall!

Darm-Care
Kräuter-Tonikum plus
Mit Curcuma für gesunde Darmzellen!

- zur Erhaltung der Darmgesundheit
- pflegt die Darmwand
- mit verdauungsanregenden Pflanzenextrakten
- schmeckt angenehm fruchtig

Ein natürlicher Beitrag zur Erhaltung der Darmgesundheit!

Erhältlich im Reformhaus

Reformhaus STIER
Wittmannstraße 2 · 64285 Darmstadt
Telefon 06151/63728

35 Jahre
das Fachgeschäft am
Bessunger Leuchtturm

D.A.U.S. belegen dritten Platz

(hf). Beim bundesweiten Fotowettbewerb des Städteportals coupon.td.de erreichte die Gard- und Showtanzgruppe der TG Bessungen e.V. eine hervorragende Platzierung. Während des dreiwöchigen Zeitraums bis zum 6. März konnten Besucher des Städteportals über die schönsten Bilder der Karnevals-Kampagne 07/08 abstimmen. Am Ende mußte sich die neue Gruppe aus Bessungen lediglich dem größten Karnevalverein Deutschlands im BDK, dem KV Dieburg e.V., und der Faschingsgesellschaft

Feringa e.V. aus München geschlagen geben. Mit mehr als 4.000 Stimmen Abstand auf den dritten Platz gewannen die Bessunger D.A.U.S. 07 300 Euro für die Vereinskasse. Der Verein bedankt sich nochmals bei allen befreundeten Vereinen für die vielen abgegebenen Stimmen. Außerdem möchten sie allen anderen Personen danken, die diesen Erfolg möglich gemacht haben. Weitere Informationen rund um die Bessunger D.A.U.S. 07, Trainingszeiten und Bilder von vergangenen Veranstaltungen im Internet unter www.bessunger-daus07.de.

copycosmos
s/w Kopien & Drucke bis A4
Leser-Farbdrucke bis A3
Großfarbdrucke
Laminierungen
Bindungen
T-Shirts

Bessunger Str. 32
Tel. 06151 / 918 25 25
www.copycosmos.de

Rundgang

(ng). Zum Rundgang über den jüdischen Friedhof in der Seecktstraße lädt das Grünflächen- und Umweltamt am 30.3. um 11 Uhr ein. Voranmeldung montags bis donnerstags von 8-13 Uhr unter Telefon 132900.



ALLE HÄNDE FLIEGEN HOCH. Die TG Bessungen hat in diesem Monat eine Neue Hiphop-Gruppe für Kinder zwischen 9 und 12 Jahren gegründet. Mit viel Spaß und Schwung sollen die Kids zu dem ursprünglich aus Amerika stammenden – Musikstil ein Gefühl für rhythmische Tanzbewegungen bekommen. Getanzt wird jeweils freitags von 16-17 Uhr in der Heinrich-Heine-Schule. Übungsleiterin Eva Dreier (L) und die Gruppe freuen sich auf weitere Kinder, die Spaß am Tanzen und der Musik haben. Einfach mal vorbeikommen und mitmachen. (Bild: rh)

Orange Club Darmstadt präsentiert:

Club 27 Good Music — Good People

Es ist Freitag in Darmstadt und die Ausgelaune perfekt! Doch wohin geht man, wenn man schon lange nicht mehr 18 Jahre ist und unter seinesgleichen sein will? Ab jetzt in den Orange Club!

Seit Freitag, dem 7. März 2008 um 22 Uhr bietet der Orange Club eine wöchentliche Veranstaltungsreihe für alle feierfreudigen Nachtschwärmer ab 27 Jahren und älter, die bisher nicht wussten wohin mit ihrer Ausgelaune und von nun an einen Club aufsuchen können, der im Umkreis seinesgleichen sucht. Gute Musik, guter Sound, gute Stimmung, gute Leute, guter Service, ein reichhaltiges Getränkeangebot und das alles in einem der schönsten Nightlife-Locations Darmstadts. Und selbstverständlich ohne Techno Girlies und Hip-Hop Kiddies.

CLUB 27

Feiern wie früher - nur besser!

Unter dem Motto: Good Music — Good People vereint das Orange alles, was sich gerne trifft, flirtet und feiert und sich von guter Partymusik, bestehend aus einem sehr besterbar Mix aus unvergessenen Club-Classics der 80er und 90er Jahre und den aktuellen House- und Soul-Schneiben, in gehobener Atmosphäre verwöhnen lassen will.

Jeden Freitag ab 22 Uhr

22 Mainzer Str. 106 · 64293 Darmstadt
www.orange-darmstadt.de · info@orange-darmstadt.de

Jagdhofkeller
 Bessunger Straße 84
 64285 Darmstadt
 Telefon 0 61 51/66 40 91
 www.jagdhofkeller.com

Freitag, 21. März, 20 Uhr
Jazz- und Blues-Session
 Eintritt frei

Freitag, 4. April, 20 Uhr
Michael Santifaller Trio
 Eintritt 12,- Euro

Mittwoch, 9. April, 20 Uhr
Nightwash Club
 Tickets nur unter www.ticketforber.de

Freitag, 11. April, 20 Uhr
Viva Creole
 Eintritt 12,- Euro

Samstag, 12. April, 20.30 Uhr
Brandy Beatles Complete
 Eintritt 13,- Euro

Samstag, 19. April, 20 Uhr
Hole Bossa Nova
 Eintritt 10,- Euro

KARTENVERKAUF
 Restaurant Belleville, Tel. 664091
 Ticketshop Luisencenter, Tel. 2799999

NEUE NACHRICHTEN
BESSUNGER
LOKALANZEIGER

Die werden gern gelesen
 in den Stadtteilen!
 - Seit 18 Jahren -

Bessunger Knaben Schule Kulturzentrum in Darmstadt

Programm April 2008

Donnerstag, 3.4., 21 Uhr
 Black Rose Band & The Hipsters
 Hard Rock/Pop im Keller

Freitag, 4.4., 21 Uhr
 Malala in de Tete - Fünf Jahrestage
 Jubiläumsgedächtnis, support: The Doves

Dienstag, 8.4., 20 Uhr
 „Ich bin ein Amerikaner“ - Lesung
 aus dem Buch von Joshua Key
 Fröhlich - Der Treff im Keller, Session, DJS und mehr

Mittwoch, 9.4., 21 Uhr
 The FRO Trio, Joe Binns, Barry Altschul, Billy Rose - Jazz in der Knabenschule

Samstag, 15.4., 20 Uhr

Freitag, 18.4., 20 Uhr
 + Samstag, 19.4., jeweils 21 Uhr
 Podiumsdiskussion im Jagdhofkeller
 Fröhlich - Der Treff im Keller, Session, DJS und mehr

Mittwoch, 23.4., 21 Uhr

Donnerstag, 24.4., 20 Uhr
 40 Jahre 68 - Lesungen, Gelo, Disko präsentiert von den Unabhängigen Buchhandlungen Darmstadt

Samstag, 26.4., 20.30 Uhr
 Los Gatos - Latino-Musik zum Bessunger Frühjahrsfest

Mittwoch, 30.4., 20.30 Uhr
 Arthur Hill Quartet (New York) - Jazz in der Knabenschule

Mittwoch, 30.4., 21 Uhr
 Miss Martini - Tanz in den Mai im Keller der Knabenschule

Tringvereiner Bessunger Knabenschule e.V.
 Ludwigshofstrasse 42 - 64285 Darmstadt
 Telefon 0615166550 - Büro buWiBo 17-19
 www.knabenschule.de

Die Fernsehritzen

Ihr Kundendienst für TV, Video, HiFi und Monitor.

☎ 93 35 53
 Kabel- und Sat-Empfang.
 ☎ 37 42 32

Bessunger Str. 76a
 64285 Darmstadt
 info@fernsehritzen.de
 www.fernsehritzen.de
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-10.30 Uhr
 16.00-18.00 Uhr

NEUERÖFFNUNG

Haar-Trend Ulmann
 Inh. Elvira Ulmann

Bessunger Straße 88
 64385 Darmstadt
 Telefon 06151-3681665

Öffnungszeiten:
 Montag + Dienstag 9.00-18.00 Uhr
 Donnerstag + Freitag 9.00-18.00 Uhr
 Samstag 8.00-13.00 Uhr
 Mittwoch Ruhetag




Tal- vor Bergfahrt in der Bessunger Straße

AUFGRUND DER SANIERUNGSARBEITEN an der Bessunger Schule (wir berichteten) ist seit einigen Wochen die Betreuungseinrichtung der Schule in die Bessunger Straße 80 eingezogen. Voraussichtlich wird diese Einrichtung bis zum Sommer nächsten Jahres hier untergebracht bleiben. Anschließend wird die gegenüberliegende Herderschule dieses Gebäude als Schulstandort nutzen. Vermehrte Konflikte zwischen Schülern und dem fließenden Verkehr an dieser Stelle sind daher zu erwarten. Zumal bergauffahrende Kraftfahrer in Richtung Ludwigshöhstraße immer auf den – an dieser Stelle nun einen Meter breiten – Gehweg der Bessunger Straße ausweichen, um ausreichend Platz mit dem Gegenverkehr zu haben. Um dieser gefährlichen Situation für die Schulkinder zu begegnen, hat die städtische Arbeitsgruppe Verkehrssicherheit (AGV) nun Taten folgen lassen. Man hat am vergangenen Freitag (14.) 80 Zentimeter breite Elemente zur Verbreiterung des Gehweges montiert (unser rh-Bild) und die Fahrbahn somit gleichzeitig verengt. „Mit diesen so genannten Beruhigungsinseln gewinnen wir mehr Raum für die Kinder und verhindern auch das ungewollte Ausweichen der Kraftfahrer auf den Gehweg“, erklärte Carola Bachmann, Sprecherin der AGV. Gleichzeitig wurde die Fahrbahnbreite so verringert, daß nur noch ein Fahrzeug diese Stelle passieren kann. Hierbei gilt für den Autoverkehr: „Talfahrt vor Bergfahrt“.

**Podiumsdiskussion im Jagdhofkeller
 Wachsende Mittelschicht
 und massive Abstiegsängste**

(dos). Über den Umgang der SPD mit der Linken hatte Landtagsabgeordneter Michael Siebel am Montagabend (17.) in den Jagdhofkeller eingeladen. Als Gastredner sprach der Soziologe und Wahlforscher Dr. Konrad Schacht, ehemaliger Leiter des Hessischen Landesamtes für politische Bildung. Die SPD brauche eine eigenständige Position und dürfe sich nicht von der CDU oder den Medien vorschreiben lassen, wie sie mit der Linkspartei umzugehen habe, betonte Schacht. Dazu müsse sie sich von ihrem „Lafontaine-Trauma“ lösen. Die Wahlen in Hessen hätten einen Zuwachs des linken Lagers von insgesamt etwa zehn Prozent ergeben und die SPD habe mit einem klaren Linkskurs einen deutlichen Wahlerfolg erzielt. Für Schacht sind die hessischen Wähler der Linkspartei nur zu einem „winzigen Bruchteil“ Kommunisten: „Die alte DDR spielt für die überhaupt keine Rolle“. Vielmehr ginge es einer wachsenden Mittelschicht mit massiven Abstiegsängsten um eine Verbesserung der sozialen Sicherungssysteme. Michael Siebel, SPD-Landtagsabgeordneter aus dem nördlichen Darmstädter Wahlkreis warnte vor einer wachsenden Bindung der Linkspartei



AUF DEM PODIUM im Jagdhofkeller: Michael Siebel und Dr. Konrad Schacht. (Zum Bericht) (Bild: dos)

zu den Gewerkschaften, während seine Partei sich von den Gewerkschaften entferne. Andrea Pysilanti zur Ministerpräsidentin zu wählen, für heftige Auseinandersetzungen gesorgt.

**Freude an Haaren
 Lust auf den Frühling
 Zeit für Veränderung**

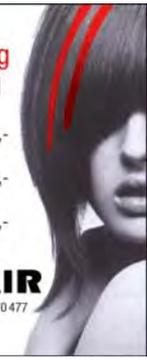
Tönungspaket
 waschen, schneiden, föhnen ab € 39,-

Strähnenpaket
 waschen, schneiden, Strähnen ab € 39,-

Farbpaket
 waschen, schneiden, färben ab € 50,-

Angebot gültig bis Ende April 2008

STEIN'S HAIR
 Eschollbrücker Str. 9, Darmstadt, 06151-3070 477
 Alte Bergstr. 76, Alsbach, 06257-62299
 www.steinshair.de



Einbrecher in der Mornewegschule

(pol). Unbekannte Täter haben vergangenes Wochenende zwischen Freitagabend und Montagmorgen in der Mornewegschule zahlreiche Neonröhren ausgebaut und zerschlagen. Die Täter waren über eine Kellertür ins Hauptgebäude gelangt. Hinweise zu den Tätern bitte an das Polizeipräsidium Südhessen Telefon 06151/969-0.

**Vereinsvertreterfrühstück in der Siedlung
 Brigitte Zypries zu Gast**

(rh). Nicht zuletzt Dank Ursula Zerb und Dora Reitz hat der SPD-Ortsverein in der Heimstätten-siedlung am 9. März zu seinem alljährlichen Vereinsvertreterfrühstück eingeladen. Denn die beiden hatten das opulente Frühstücksbuffet für die rund 50 Anwesenden im Seniorentreff der Vereinsgemeinschaft hergerichtet und bekamen hierfür den verdienten Applaus und je einen Blumenstrauß von der OV-Vorsitzenden Rita Beller überreicht. entlasten und den ehrenamtlichen Einsatz der Bürgerinnen und Bürger verstärkt fördern. Wichtigste Neuerung des Gesetzes ist die Einführung eines allgemeinen Freibetrags von jährlich 500 Euro, die jeder ehrenamtlich Tätige von seinem Verein oder seiner Organisation als steuerfreie Aufwandspauschale geltend machen kann, ohne die Aufwendungen durch Einzelnachweise beim Finanzamt belegen zu müssen. Neben zahlrei-



ZUM FRÜHSTÜCKSPLAUSCH hatte die SPD-Ortsvereinigung in der Heimstätten-siedlung die Vereinsvertreter eingeladen. Gastgeberin und Ortsvereinsvorsitzende Rita Beller (l.) begrüßte neben Oberbürgermeister Walter Hoffmann und Bürgermeister Wolfgang Glenz auch die Bundesjustizministerin Brigitte Zypries. (Zum Bericht) (Bild: rh)

Neben Oberbürgermeister Walter Hoffmann und Bürgermeister Wolfgang Glenz war auch Bundesjustizministerin Brigitte Zypries aus Berlin angereist. Sie brachte den interessierten Zuhörern in einem Kurzreferat die Verbesserungen der steuerlichen Rahmenbedingungen für ehrenamtliche Vereinsmitglieder näher. Die SPD hatte im Koalitionsvertrag die stärkere Förderung des bürgerschaftlichen Engagements verankert, welches vom Bundestag im Juli vergangenen Jahres verabschiedet wurde. „Über 23 Millionen Menschen engagieren sich ehrenamtlich in der Bundesrepublik in mehr als 600.000 Vereinen und Organisationen, und das ist ganz wichtig für unser Zusammenleben“, hob die Bundesjustizministerin hervor. Das Spendenrecht soll mit diesem Gesetz übersichtlicher und praktikabler werden, so Zypries. Rund 490 Millionen Euro umfaßt das Fördervolumen dieses Programms. Es soll die gemeinnützigen Körperschaften von bürokratischem Aufwand

chen anderen Vereinfachungen für die Vereine wird u.a. auch der Übungsleiterfreibetrag von bisher 1.848 Euro auf 2.100 Euro angehoben. Wer mehr über die Verbesserungen der steuerlichen Rahmenbedingungen erfahren möchte, kann sich bei der SPD-Bundestagsfraktion, Ressort Öffentlichkeitsarbeit, Platz der Republik 1 in 11011 Berlin den Flyer „Stärkung des Ehrenamts“ zusenden lassen. „Alle Vereine müssen wirtschaftlich denken und damit anfangen, finanzielle Rücklagen zu bilden“, mahnt Harry Distelmann. Der Vorsitzende der SKV Rot-Weiß Darmstadt befürchtet, „es werde sonst bald knallen“, da die Stadt keine Bürgerschaften mehr übernimmt. Das im vergangenen Jahr gefeierte 75jährige Bestehen der Heimstätten-siedlung stieß auf ungeteiltes positives Echo. „Das ist für den Stadtteil ungemein positiv gewesen und wurde von seinen Bürgern, den Vereinen und den Kirchen sehr aner-

dieser Summe im Nachtragshaushalt“, entgegnete Walter Hoffmann. „Es macht uns zwar keine Freude, aber wir zahlen das, Schwamm drüber“, versprach der OB. Was die Betreuung der unter Dreißigjährigen in der Siedlung angeht, versprach Rita Beller, daß man „untersuchen wird, was hier machbar ist“. „Die Siedlung steht, was die U-3-Betreuung betrifft, bei der Stadt ganz oben“, ließ Wolfgang Glenz wissen. „Eberstadt-Süd, Wixhausen, Teile von Arheilgen und die Heimstätten-siedlung seien derzeit unterversorgt.“ „Aber“, so Glenz weiter, „ist eventuell ein Träger in Sicht, der Interesse hat, hier etwas zu tun“. Namen wollte der Bürgermeister im Hinblick auf das schwebende Verfahren allerdings noch keine nennen. Und wer bis zu diesem Zeitpunkt noch nichts von dem köstlichen Frühstücksbuffet gekostet hatte, konnte das zum Ausklang dieses frühlinghaften Vormittags in lockerer Gesprächsrunde gerne nachholen.

Ferienprogramm

(ng). Für alle Darmstädter Kinder und Jugendlichen von sechs bis 14 Jahren bietet das Jugendzentrum im Prinz-Emil-Garten in den Osterferien ein interessantes Programm an: am 26. oder am 28. März, jeweils von 9-15 Uhr: Seifenkisten bauen und fahren (ab 8-14 Jahren), am 27. März von 9-13 Uhr: Frühstückskino (ab 6-12 Jahren), 31. März bis 4. April, jeweils von 9-16 Uhr: Osterfestspiele für Darmstädter Kinder (von 6-12 Jahren). Anmeldungen unbedingt erforderlich und unter Telefon 06151/63278.

Filmdokumente

(ng). Am 2. April um 17 Uhr zeigt Heinz Assmann in der Reihe „Darmstädter Filmdokumente“ die Filme: Umbau der Heinrich-Heine-Schule und Darmstädter Bahnhöfe im Wandel der Zeit. Eintritt: 1 Euro Spende für die Filmarbeit im Schloßchen.

Thomas Deuster stellt sein neues Buch vor Alles, was plätschert ...

DARMSTADT (jas). Der Veranstaltungsraum im Schloßchen des Prinz-Emil-Gartens war brechend voll, das Interesse gewaltig: Am 10.3. stellte der Diplomingenieur und Lokalhistoriker Thomas Deuster sein neuestes Buch „Gewässer in und um Darmstadt“ vor. Ein wunderschön bebildeter Band, in dem alles, was plätschert und naß ist in Darmstadt und der näheren Umgebung, minutös aufgelistet ist, inklusive den dazugehörigen Fakten, Historie, Karten, Fotos, Anekdoten und Legenden. Luftbildaufnahmen hat Denkmalfleger Nikolaus Heiss beige steuert, viele alte Postkarten kommen aus der Privatsammlung von Horst Udluft, das Stadtarchiv hat ebenfalls viel Material zur Verfügung gestellt.

Durch die Veranstaltung führte Irene Jost-Göckel, die Vorsitzende der Bessunger Interessengemeinschaft (BiG). Grußworte gab es von Professor Dr. Arnulf Rosenstock und Professor Dr. Wolfgang Martin von der kulturellen Vereinigung Darmstadtia e.V. Beide hatten Deuster mit ihrem Fachwissen kräftig unterstützt und einen erheblichen Beitrag zum Gelingen geleistet, was der Autor warmherzig anerkannte und sich dafür bedankte. Professor Rosenstock erklärte gleich zu Anfang, daß Stadtgeschichte immer auch Wassergeschichte sei. Hinzuzufügen wäre noch die Stadtpolitik: Zumindest bei dieser Veranstaltung wurde das Thema Offenlegung des Darmbachs oder Renaturierung der Modau einmal mit freundlichen Augen betrachtet und als ökologisch sinnvoll angesehen. Zumal Darmstadt dabei auch in Hinblick auf die Stadtgeschichte nur gewinnen kann. Rosenstock lobte den unermüdelichen Einsatz des „Literaten und Baugenieuers“ Deuster, dessen Liebe zu den Gewässern, insbesondere den Fließgewässern, in



BÄCHE, TEICHE, QUELLEN – Darmstadt und die nähere Umgebung haben hiervon reichlich zu bieten. Thomas Deuster (unser rh-Bild), der bereits Bücher über die Ludwigshöhe und den Bismarckturn veröffentlicht hat, machte sich auf die Suche und stieß auf Erstaunliches und Vergessenes. (Zum Bericht)

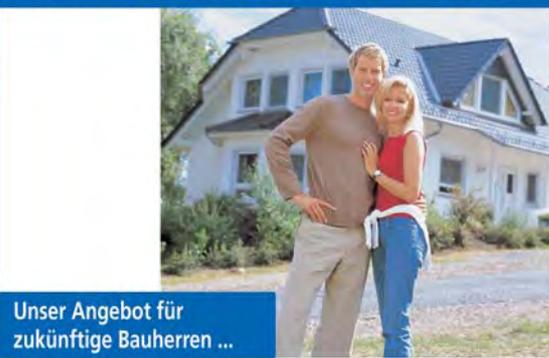
und um Darmstadt deutlich lesbar sei. In allen erdenklichen Darstellungsarten könne in diesem Buch die Darmstädter Wasserlandschaft studiert werden, erkläre der erst kürzlich in Ruhestand getretene ehemalige Forstamtsleiter. Das hatte u. a. das Verleger-Paar Cora und Jens Toeche-Mittler ermöglicht, denen der Dank aller Redner galt. Als Deuster selbst das Wort ergriff, stellte er sich als „weltgrößter Staudambauer am Darm-

bach“ vor. Das Wasser sei immer etwas Besonderes für ihn gewesen, berichtet er, vor allem zusammen mit seinem Großvater sei er schon früh an Teichen und Seen unterwegs gewesen. Der Großvater war Angler und ihm hat er das Buch gewidmet. Seine Rede geriet zur Hymne an Darmstadt, „die Stadt im Walde“ oder als „Wohlfühlstadt“, in der es so viel zu entdecken gebe. Das Buch schlägt einen Bogen von den historischen Gewässern und Teichanlagen, bis hin zu Deusters Vor-

schlägen für magische Ausflüge und Rundwege zu bestehenden Anlagen wie den Fischteichen, dem Fürstenlager in Bensheim-Auerbach oder dem Schloß Wolfsgarten bei Langen. Der Leser wird an die innerstädtischen Naß-Parzellen und Bächlein behutsam herangeführt und erfährt dabei alles über Namen, Daten, Geschichten. Ein großangelegtes Puzzle, das jeder Leser für sich selbst zusammensetzen und entdecken kann. Mit der Aufteilung der Darmstädter Gemarkung und ihrer näheren Umgebung nach den Himmelsrichtungen, sortiert Deuster dann den Rest, inklusive Quellen und Waldbrunnen. Alle Ziele hat er mit Hund und Fotoapparat erwandert, kartiert und beschrieben. Viele Fragen können nach der Lektüre beantwortet werden, z.B. warum das Woogswasser so braun ist oder wie tief die Grube Prinz von Hessen wirklich ist. Ein schönes Buch für interessierte Darmstädter und an Darmstadt Interessierte oder wie Rosenstock es ausdrückte: „Eine gute Anregung aus der Region für die Region.“

Viele Besucher ergriffen am Ende der Veranstaltung die Gelegenheit, das Buch zu erwerben und vom Autor signieren zu lassen. Bei Sekt und Orangensaft wurde später noch die eine oder andere Darmstädter Geschichte zum Besten gegeben und man hörte die erstaunte Stimme einer Besucherin: „Hast Du gewußt, daß in Nieder-Ramstadt so ein schöner Teich ist?“ Deuster hat sich jetzt mit seinem dritten Darmstadt-Buch (nach „Der Bismarckturn“ und „Die Ludwigshöhe“) einen festen Platz im lokalen Herzen erschrieben. Wir sind gespannt auf das nächste Thema. „Gewässer in und um Darmstadt“ ist seit dem 10.3. im Handel erhältlich. Erschienen im S. Toeche-Mittler-Verlag, ISBN 978-3-87820-125-0, ca. 350 Seiten durchgehend farbig bebildert.

Lassen Sie Ihren WohnTraum wahr werden!



Unser Angebot für zukünftige Bauherren ...

- ▶ Zinsfestschreibung über den gesamten Finanzierungszeitraum
 - ▶ Attraktiver Zinssatz **4,9%**
 - ▶ Mindestdarlehen 50.000 EUR
- * 5,10 % effektiver Jahreszins
Stand: 19.03.2008, Konditionen freibleibend.

Lassen Sie sich unverbindlich von unseren **BauFinanz-Profis** beraten. Gerne erwarten diese Ihren Anruf unter **06151 1570**.

Volksbanking - Miteinander ins Leben
Volksbank Darmstadt eG
www.voba-darmstadt.de

„Friday Moon Walking“

DARMSTADT (ng). Der Nordic-Walking Treff DA e.V. veranstaltet auch in diesem Jahr wieder einen Spendenlauf für Jedermann – das „Friday Moon Walking“ am Karfreitag, den 21.3. um 19.10 Uhr, zugunsten des Darmstädter ASB Baby-Notarztes. Vorher hat man ab 18 Uhr auch die Möglichkeit zur Teilnahme an einem Nordic-Walking Schnupperkurs, oder – ganz neu – einem XCO-Schnupperkurs gegen eine Spende von 10 Euro. Für diese Kurse sind Voranmel-

dungen bis 20.3. erwünscht, entweder unter Telefon 0160-8222000 oder per E-Mail roelofs@online.de. Leihstöcke und XCOs sind in begrenzter Stückzahl vorhanden – zum Ausleihen bitte Personalausweis mitbringen. Nach einem gemeinsamen Warm-up um ca. 19.10 Uhr geht es mit allen anderen Teilnehmern (Wanderern/Joggern/Familien/Spaziergängern) gegen eine kleine freiwillige Spende auf die wunderschönen Waldstrecken.

Der Wald mal zu anderer Zeit – ein Erlebnis der Sinne! Die von ausgebildeten Betreuern geführten Gruppen können Strecken von 5 bis 8 Kilometern absolvieren (eine 1 Std. Strecke ist sogar kinderwagentauglich). Der Vollmond soll – witterungsbedingt – ab 19.40 Uhr zu sehen sein. Nach dem Lauf ab ca. 20.30 Uhr – je nach Gruppe – spendiert das Betreuersteam um Lauftreffeiter Frank Roelofs heiße und kalte Getränke und verteilt Sponsorengeschenke (solange Vorrat reicht). Natürlich ist auch der ASB mit dem Baby-NAV vor Ort, welcher gerne von Interessierten besichtigt werden kann. Alle Infos auch unter www.nordic-walking-treff-darmstadt.de.

Friseur Schneider-Becker
Der Weg zu einer schönen Frisur führt durch unsere Tür

Herderstraße 1
64285 Darmstadt-Bessungen
Telefon 06151/62457

FLIGHT & TRAVEL CENTER
Das freundliche Reisebüro, das Ihnen stets etwas Besonderes bietet:

Weltweit günstige Linien- und Charterflüge
Der Spezialist für Ihre USA-Reise
Preiswerte Pauschal- und Last Minute-Angebote
Kreuzfahrten + Busreisen · Städtetouren + Sprachreisen
Heimstättenweg 81d · DA-Heimstättensiedlung
Tel.: 0 6151/3164 48 · Fax 06151/3113 53

NEUE NACHRICHTEN BESSUNGER LOKALANZEIGER
Verlässlichkeit und Fleiß, statt Schmu und Dumpingpreis!

Einbruch in Friseur salon
(pol). Ein Sparschwein mit Trinkgeld hat ein bislang noch unbekannter Einbrecher in der Nacht zum 11.3. aus einem Friseursalon in der Bessunger Straße gestohlen. Der Täter hatte ein Fenster aufgehebelt und war so in das Gebäude gelangt. Sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeipräsidium Südhessen unter Telefon 06151/969 entgegen.

Blumen, Tiere und Landschaften im Bürgerbüro West



DIE NUNMEHR FÜNFTE AUSSTELLUNG seit Eröffnung des Bürgerbüros West in der Heimstättensiedlung am 4. Mai 2006 hat dessen Leiterin Margit Herbst am vergangenen Freitag (14.) eröffnet. Sie zeigt Aquarelle und Zeichnungen des in der Siedlung lebenden Künstlers Klaus Hochapfel. „Mit den wundervollen Blumenstillleben holen wir den Frühling in unser Büro“, freut sich Margit Herbst. Die Ausstellung zeigt einen Ausschnitt des vielseitigen Schaffens von Klaus Hochapfel. Der Künstler hat in der Akademie für Bildende Künste in München und Salzburg studiert. Unter anderen auch bei dem erst kürzlich verstorbenen Jörg Immendorf. Die Bilder Hochapfels zeigen dessen Liebe zur Natur und Natürlichkeit. „Klaus Hochapfel ist, das zeigen die meisten seiner Bilder, ein realistischer Maler, der die Natur so wiedergibt, wie auch wir sie sehen können, wenn wir das Hinschauen nicht verlernt haben“, schloß Margit Herbst ihre kleine Ansprache vor den zahlreichen Gästen. „Ich wohne seit 1987 in der Heimstättensiedlung und fühle mich sehr wohl hier. Um so mehr freue ich mich, hier an meinem Heimatort meine Ausstellung zeigen zu können“, verriet Hochapfel den „Bessunger Neue Nachrichten“ auf Anfrage. Die Ausstellung wird die nächsten beiden Monate im Bürgerbüro West, Heimstättensiedlung 81 b während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 8-12 Uhr, dienstags von 14-16 Uhr und mittwochs von 14-18 Uhr zu sehen sein. Unser rh-Bild zeigt den Künstler Klaus Hochapfel mit Margit Herbst bei der Ausstellungseröffnung.

Außerordentliche Mitgliederversammlung des SVD 98 am Böllenfalltor „Glaube, daß wir die Kehrtwende hinbekommen“

DARMSTADT (rh). Daß die außerordentlich anberaumte Mitgliederversammlung des Sportvereins Darmstadt 98 vorgestern (17.) in der Böllenfalltorhalle bereits nach 90 Minuten zu Ende war, überrascht im ersten Moment. Alle, die gedacht hatten, es käme zu langwierigen Diskussionen unter den 250 anwesenden Mitgliedern des mit 1,1 Millionen Euro in Steuerschulden

fort das Gefühl, einem Präsidenten gegenüber zu sitzen, der in keiner Weise beschönigte oder die prekäre Situation versuchte, herunter zu spielen. Die stehenden Ovationen nach der sachlich vorgetragenen Rede von Hans Kessler läßt den Schluß zu, daß hier ein Mann am Werk ist, der sich binnen kürzester Zeit das Vertrauen aller, denen der SV Darmstadt 98 am Herzen liegt, auf eindrucksvolle Weise erobert hat. Zu Recht. Keine Floskeln, keine Schuldzuweisungen, nur Fakten, Tatsachen und die schonungslose Bestandsaufnahme der Situation waren Kessler an diesem Abend wichtig.

Wenn es gelingt, die 98er wieder in eine wirtschaftliche Stabilität zu führen, dann ohne Zweifel dank dieses Mannes, seines Präsidiums und des Kompetenzteams. „Für uns alle ist schmerzlich, daß wir den Weg des Insolvenztrags gehen müssen. Das hat uns alle sehr betroffen gemacht“, stellt er seit dem 19. September 2007 Verantwortliche Präsident ohne Umschweife fest. Kessler hob hervor, daß der



STEHENDE OVATIONEN bekam SVD-Präsident Hans Kessler am Montagabend in der Böllenfalltorhalle. (Zum Bericht) (Bild: rh)

Verein trotz aller Schwierigkeiten und angespannter wirtschaftlicher Verhältnisse dennoch heute mehr Einigkeit und Geschlossenheit zeigt, als noch vor einigen Monaten. Kessler zeichnete die bisherige Arbeit des neu gewählten Präsidiums an diesem Abend Schritt für Schritt nach. Er erklärte die Trennung von Steuerberater Uwe Wiesinger, dessen Ver-

trag „nicht ausgewogen“ gewesen sei. Berichtet von der Rückkehr einiger Alt-Sponsoren

ans Böllenfalltor. Auch die Wella AG, die als Hauptsponsor in der vergangenen Woche ihr Engagement am Böllenfalltor zurückgezogen hat, wäre bereit, den Verein wieder zu unterstützen, wenn dieser seine Steuerschulden beglichen hätte, weiß Kessler zu berichten. „Mit Einschränkungen darf ich sagen: Schon früher hatten wir einige Probleme, aber heute haben wir ein existenzielles“, trifft Hans Kessler den Nagel auf den Kopf. „Und es blieb uns an dieser Stelle nichts anderes übrig, als so zu handeln, wie wir es getan haben. Aber, ich glaube, daß wir die Kehrtwende hinbekommen, denn wenn wir die Vergangenheit und die Gegenwart lösen, dann kriegen wir auch die Zukunft miteinander hin“, gab sich Kessler kämpferisch und zuversichtlich.



Unser Verein, unsere Stadt, unser Zuhause.

geratenen Vereins, sah sich geärgert, aber auch angenehm überrascht. Die Klarheit und schonungslose Aufarbeitung des Präsidiums trug nicht zuletzt dazu bei, daß an diesem Abend auf unnötige Auseinandersetzungen verzichtet wurde. Man hatte so-

Zwei Schüler sammeln knapp 500 Euro für „ihren“ Sportverein



EINE TOLLE IDEE IN DIE TAT UMGESETZT haben diese beiden Lilien-Fans Jannik Jährling (13) aus Bessungen (r) und Jonas Schetelig (11) aus Roßdorf. Sie sammelten kurzerhand beim letzten Heimspiel gegen Ober-Roden die stolze Summe von 332,80 Euro für „ihre 98er“. „Wir haben uns an den Aufgängen zur Tribüne postiert und gesammelt, erzählen die beiden gegenüber den „Bessunger Neue Nachrichten“. Doch dem nicht genug: Die zwei Freunde waren auch an der Edith-Stein-Schule tätig, die beide besuchen. 30 Euro waren hier die Ausbeute. Und die Nachbarschaft wurde ebenfalls zur Kasse gebeten, was nochmals 105 Euro in die Sammelbüchse spülte. „Und am Donnerstag gegen Buchonia Fliesen sammeln wir wieder für die Rettung unserer Lilien“, sind sich beide einig. „Und dann möchten wir den Betrag gerne dem Präsidium persönlich überreichen“, so Jannik und Jonas. Hans Kessler wird das sicher gerne zur Kenntnis nehmen. (Bild: rh)

mediven motion
Der Sporttrumpf für mehr Leistung

- Deutlich schnellere Regenerationszeit
- Optimaler Feuchtigkeitstransport
- Extrem rutschfest und strapazierfähig

Mit dem Mannschaftsbus geht es dann auf Tour durch die mehr als 20 Veranstaltungsorte des Abends. Ab 19.98 Uhr (übersetzt: 20.38 Uhr) starten dann in den mehr als 20 Lokaltäten die Livemusik-Bands des großflächigsten Kneipenfestivals, das Darmstadt je gesehen hat. Alle weiteren Infos im Internet unter: www.da-bands.de.

SANITÄTSHAUS MÜNCK GMBH
Schwanenstr. 43 · DA-Eberstadt
Telefon (061 51) 543 47
Öffnungszeiten
Mo-Sa 8.30-12.30 Uhr · Mo-Fr 14.30-18.00 Uhr
www.muenck.de

KLEINANZEIGEN
„Das Griesheimer Haus“
Eine historische Erzählung von Ernst Pasque
Im Buchhandel erhältlich für 7,50 €

Musiknacht für die Lilien

DARMSTADT (ng). Die Darmstädter Musikerinitiative DA-Bands.de organisiert in Kooperation mit dem SV Darmstadt 98 und dem Fanverein Darmstadt 1998 e.V. ein Solidaritäts-Event für den in finanzielle Schwierigkeiten geratenen Traditionsverein.

Die zentrale Eröffnungsveranstaltung findet am 5. April um 19 Uhr in der Centralstation im Carree statt. Mit dem Mannschaftsbus geht es dann auf Tour durch die mehr als 20 Veranstaltungsorte des Abends. Ab 19.98 Uhr (übersetzt: 20.38 Uhr) starten dann in den mehr als 20 Lokaltäten die Livemusik-Bands des großflächigsten Kneipenfestivals, das Darmstadt je gesehen hat. Alle weiteren Infos im Internet unter: www.da-bands.de.

Kleine E(ber)bauer präsentieren Kunstwerke



SAU-STARK. Der Förderverein der Eberstädter Grundschulen macht es sich seit 2003 zur Aufgabe, das „Wir-Gefühl“ der Schüler/innen zu stärken. Jedes Jahr werden unterschiedliche Aktionen zu diesem Zweck durchgeführt. In diesem Jahr galt es, Kreativität zu zeigen. Jede der vier Eberstädter Grundschulen baute einen „transportablen“ Eber. Stolz präsentieren auf unserem rh-Bild die „E(ber)bauer“ ihre Kunstwerke, v.l.: Frank Hüllenhorst (Frankensteinschule) mit Eber „Friedrich Freiherr von und zu Frankenstein“, Malin Wilfinger und Marlene Merz (Ludwig-Schwamb-Schule) mit „Eberhard Schwamb“, Luna Reichel (Frankensteinschule) vor „Willi von Hauff“ der Wilhelm-Hauff-Schule, Carolin Adam (Ludwig-Schwamb-Schule) hinter dem Eber „Hans Christian“ der Andersenschule. Die nächste Veranstaltung des Fördervereins ist das jährliche Fußballturnier der Eberstädter Grundschulen. Statt findet das Turnier in diesem Jahr am 7. Juni um 10.30 Uhr auf dem Waldsportplatz.

Kunstmarkt für die Lilien

VORHANG AUF und Mitsch Schulz organisieren am 26. und 27. 4. in der ehem. Kommunalen Galerie im Justus-Liebig Haus in Darmstadt einen Kunstmarkt für die Lilien. Die unterschiedlichsten Künstler haben eines ihrer Werke für die Ausstellung zugunsten des SV 98 gestiftet. Zu sehen sind Bilder, Skulpturen oder Fotografien. Dabei wird Wert darauf gelegt, daß auch die hochwertige Kunst zu erschwinglichen Preisen erstanden werden kann. Alle Kunstwerke, die am Sonntag bis 16 Uhr nicht verkauft sind, werden umgekehrt versteigert (d.h., der Auktionator Peter Kunz beginnt mit dem Verkaufspreis und steigert nach unten. Wer sich zuerst meldet, bekommt den Zuschlag). Gesucht werden noch hochwertige Kunstwerke (Bilder, Skulpturen, Kunsthandwerk oder Großfotografien). Wer bereit ist, sich von seinem Werk zu trennen, meldet sich bitte bei Mitsch Schulz, Telefon 06164/55410, mitschschulz@aol.de.

ASB Darmstadt-Starkenburg
Pfungstädter Straße 165, 64297 Darmstadt
www.asb-darmstadt.de

„Menu-Service“
warme Menüs oder Tischkalkül nach eigenem Menüplan
„Krankenfahrdienste“
liegend oder im Rollstuhl - wir bringen sie pünktlich überall hin
„Hausnotrufzentrale“
24 Stunden am Tag - 7 Tage die Woche - 365 Tage im Jahr
„Erste-Hilfe Ausbildung“
Ersthelfer retten Leben - wir bilden Sie aus
„Hausliche Krankenpflege“
Grundpflege, medizinische Behandlungspflege,
hauswirtschaftliche Versorgung

BENN/LOK-Interview mit Tom Eilers

BENN/LOK: Der Sportverein Darmstadt 98 hat Steuerschulden in Höhe von 1,1 Millionen Euro; es droht die Insolvenz. Wie konnte es soweit kommen?



SPORT-MANAGER Tom Eilers.

Tom Eilers: Die aktuelle Situation ist sicherlich Ergebnis vieler Entscheidungen in der Vergangenheit, die in der Nachbetrachtung vielleicht auch von den handelnden Personen anders gefällt worden wären. In der jetzigen Situation ist die Beschäftigung mit den Gründen oder mit Schuldzuweisungen nur Energieverschwendung, wir müssen unsere gesamten Kräfte für die Erhaltung des SV Darmstadt 98 einsetzen.

damit es hoffentlich reicht. Damit beschäftigen wir alle uns Tag und Nacht.

BENN/LOK: Was sagen Sie zum Hauptsponsor WELLA AG, der den Verein nach neun Jahren in der vielleicht schwersten Zeit seiner Vereinsgeschichte von einem Tag auf den anderen im Stich läßt?

BENN/LOK: Die Stadt Darmstadt kann und wird dem Verein keine weiteren Geldmittel zur Verfügung stellen, wie man von OB Walter Hoffmann hört. Was ist also weiter geplant, um den angeschlagenen Verein aus seiner finanziellen Misere zu befreien?

Tom Eilers: Für ein Unternehmen dieser Größenordnung eine wirtschaftlich verständliche Vorgehensweise, die natürlich zu Signalen führt, die wir derzeit gerade nicht gebrauchen können. Allerdings hat auch die WELLA AG unmißverständlich mitgeteilt, daß sie sich an Gesprächen zur Rettung beteiligen wird und auch eine weitere Beteiligung für den Fall der Gesundung des Vereins in Aussicht gestellt. Man sollte daher nicht vergessen, daß Wella in den vergangenen Jahren und auch in dieser Saison mit Abstand unser größter Sponsor war und ohne das Unternehmen die Entwicklung noch katastrophaler verliefen wäre.

Tom Eilers: Die einzelnen Aktionen sind derzeit in der Vorbereitung. Wir denken, daß es sinnvoll ist, die Dinge erst zu Ende zu denken, bevor man mit Schnellschüssen mögliche Ressourcen vergeudet. Im wesentlichen wird es auf einzelne Veranstaltungen im sportlichen und kulturellen Bereich hinauslaufen, deren Erlöse dem Verein zugute kommen, begleitet von einer mit Anreizen und Gegenleistungen durchsetzten Spenden- bzw. Werbe- und Verkaufaktion. Die Einzelheiten werden auf www.lilien-bleiben-da.de veröffentlicht werden.

BENN/LOK: Der Sportverein Darmstadt 98 erfährt derzeit eine beispiellose Sympathiewelle. Viele helfen mit Aktionen und Geldbeträgen. Auch die Fans unterstützen den Verein aufopferungsvoll mit vielen Aktionen. Meinen Sie, das alles wird dem Verein am Ende reichen?

Tom Eilers: Ich persönlich glaube fest daran, weil ich ein Leben ohne Darmstadt 98 nicht vorstellen kann und will.

Tom Eilers: Im Moment ist unsere Aufgabe weniger die Zukunftsprognose als das reicht oder nicht, sondern die Frage, was zu tun ist.

Zur Person: Tom Eilers (38), Rechtsanwalt in Darmstadt, ist seit November 2006 als Sportlicher Leiter für den SV Darmstadt 98 tätig.

Aufruf des Oberbürgermeisters Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, liebe Freunde und Fans der Lilien!

Die aktuellen Ereignisse rund um den SV Darmstadt 98 lösen tiefe Betroffenheit und große Besorgnis aus. Bot die Arbeit und das Engagement des neuen Präsidiums und die sportliche Entwicklung der Mannschaft noch Anlaß zur Zuversicht und Hoffnung auf „bessere Zeiten“, holen den Verein nun die Vergangenheit und die Folgen unsoliden Wirtschaftens, aber auch anonymen Denunziation ein. Klar ist, das Präsidium unter der Führung von Hans Kessler hat bis heute mit den eingeleiteten Maßnahmen richtig gehandelt. Hier zolle ich Respekt und spreche dem Präsidium ausdrücklich meinen Dank und meine Anerkennung aus. Gleichzeitig geht eine beeindruckende Welle der Solidarität und der Hilfsbereitschaft durch Darmstadt und die Region. Dies zeigt, wie stark doch der SV Darmstadt 98 in den Herzen der Menschen verwurzelt ist. Das macht Mut, denn vom Zuspruch und der Unterstützung durch die Bevölkerung, die Fans und Sympathisanten, durch ein deutliches, offenes mehrheitliches Bekenntnis zu den 98ern und dem Fußball in unserer Region hängt es auch ab, ob die Krise gemeistert werden kann. Die Lilien und der Fußball am Böllenfalltor sind ein Teil dieser Stadt und der gesamten Region Südhessen. Und nicht nur ein Teil der Geschichte zu Bundesligazeiten, sondern stets gegen-



WALTER HOFFMANN

wärtig, lebendig und sympathisch und nach wie vor mit großer Identifikations- und Anziehungskraft. Wir alle sind aufgerufen, den SV Darmstadt 98 in der wohl schwersten Krise der Vereinsgeschichte zu unterstützen. Höherklassiger Fußball, repräsentiert durch die Lilien, hat in Darmstadt Tradition und sicher auch eine Zukunft. Dafür lohnt es sich zu kämpfen.

Ich werde also um Ihre Unterstützung; lassen Sie uns gemeinsam alles daran setzen, daß uns die Lilien und der Fußball erhalten bleiben. Helfen Sie mit, daß wir auch künftig sportliche emotionale Momente am Böllenfalltor erleben dürfen.

Packen wir es an!
Ihr
Walter Hoffmann
Oberbürgermeister

Das ist die Osterinsel

Lucky Life

Pannen

Ihr Fachgeschäft für Uhren und Schmuck

DA-Bessungen
Heidelberger Str. 75
☎ 0 61 51/31 21 34

DA-Arheilgen
Frankfurter Landstr. 104
☎ 0 61 51/37 60 90

Eiersuche auf der „Osterinsel“



AUF DER WOOGSINSEL findet in diesem Jahr zum 33. Mal das Osterfest des SPD-Ortsvereins Gerwin statt. Die fleißigen Helfer werden wieder 1.200 bunte Osterreier und 1.200 kleine Schokoladen-Osterhasen verstecken – allesamt gespendet vom Ortsvereinsvorstand. Für ausreichend „Fundaschen“ ist am Ostersonntag (23.) ab 11 Uhr also gesorgt. (Bild: RHV-Archiv)



Einladung zum Osterfrühstück

EBERSTADT (ng). Die evangelische Stadtmission Eberstadt lädt am Ostersonntag (23.) zu einem Frühstück mit anschließendem Gottesdienst im Gemeindehaus der Stadtmission, Büchelstraße 22, ein. Beginn ist um 8.30 Uhr. „Wir wollen daran erinnern, daß Jesus Christus auferstanden ist und heute unser Leben positiv verändern will“, so Gemeinleiter Torsten Rossmann. Dies sei der Grund, mit einem deftigen Frühstück die Fastenzeit abzuschließen. Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Eberstädter, ob Junior oder Senior, Single oder Familie. Um Anmeldung wird unter Telefon 2731607 gebeten.



Wir wünschen unseren Hasen, Lesern und Kunden eine entspannte und frohe Osterzeit!

BESSUNGER
VORHANG AUF
LOKALANZEIGER des magazin der region darmstadt

Osternacht

MÜHLTAL (ng). Zum dritten Mal feiert die ev. Kirchengemeinde Traisa die Osternacht am frühen Morgen. Frühaufsteher erleben, wie alte Texte werden, dann wird die Osterkerze durch die Kirche getragen. Auf die Osterbotschaft wird gehört, Menschen werden getauft. Im Anschluß daran ist Zeit für ein gemeinsames Osterfrühstück im Gemeinosaal. Die Osternacht beginnt am Ostersonntag (23.) um 6 Uhr in der Traisaer Kirche.



Ostereiersuche

EBERSTADT (ng). Der Nachbarschaftsverein Eberstadt-Süd e.V. und die Stadtteilwerkstatt Eberstadt-Süd laden morgen (21.) zu einer Frühlingswanderung mit anschließender Ostereiersuche ein. Treffpunkt ist um 11 Uhr vor dem Kinderhaus Paradies, Stresemannstraße 5. Bei einem gemütlichen Spaziergang besteht die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen, Gespräche zu führen und die Gemarkung kennen zu lernen. Unter dem Motto „Vereine besuchen Vereine“ führt der Weg zu den Vogelfreunden, wo die Ostereiersuche stattfindet. Anschließend gibt es im Vereinsheim einen kostengünstigen Mittagsimbis, bestehend aus einem deftigen Eintopf und Pommes mit Würstchen. Um telefonische Anmeldung unter 0176-23524601 oder 503776 wird aus organisatorischen Gründen gebeten.

Warum ist Ostern in diesem Jahr schon so früh?

(benn/lok). Der Ostersonntag fällt in diesem Jahr auf den 23. März. Dieses christliche Fest wird immer am ersten Sonntag nach dem ersten Vollmond nach Frühlingsanfang gefeiert. Da der Frühlingsanfang 2008 am 20. März um 06.48 MEZ sein wird und der erste Frühlings-Vollmond sich am 21. März zeigt, fällt Ostern 2008 auf den 23. März. Das erklärt auch die frühe Fastenzeit in diesem Jahr. Karneval (carne vale = Fleisch ade) ist die Zeit vor der Fastenzeit, die immer 44 Tage dauert – von Aschermittwoch bis Karfreitag. Aus diesem Grund hängt auch der Karneval mit Ostern zusammen. Ist also der Karneval früh im Jahr, so ist auch Ostern früh.

Das erklärt auch, warum im Jahr 2008 der 1. Mai und Christi Himmelfahrt auf einen Tag fallen. In Deutschland liegen die Feiertage so, daß (abgesehen von den Sonntagen) normalerweise nicht zwei auf den gleichen Tag fallen können. Die einzige mögliche Ausnahme tritt in Jahren ein, in denen der Ostersonntag auf besagten 23. März fällt. Da Christi Himmelfahrt am 40. Tag nach dem Ostersonntag gefeiert wird (und somit immer auf einen Donnerstag fällt), wobei der Ostersonntag und der Himmelfahrtstag selbst beide mitgezählt werden, tritt dieser seltene Fall ein, daß der unbewegliche „Tag der Arbeit“ und Himmelfahrt zusammen fallen.

Dieses Ereignis tritt in unregelmäßigen Abständen etwa einmal pro Jahrhundert ein. Letztmals war dies im Jahr 1913 und passiert erst wieder im Jahr 2160.

Kiosk Mark
Foto-Lotto

Wir wünschen ein sonniges Osterfest!

Roßdörfer Straße 65
64287 Darmstadt
Tel.: 42 50 24

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 6.00-13.00 Uhr + 14.30 - 18.00 Uhr
Samstag 7.00-13.00 Uhr

Ostereiermarkt in der Geibel'schen Schmiede



KUNTERBUNTES rund um das Osterfest wurde am 8. und 9. März in der Geibel'schen Schmiede in Eberstadt geboten. Eingeladen hatte der Eberstädter Bürgerverein von 1980 e.V. Vom bunten Osterei über Frühlingssträuße bis zum kuscheligen Osterhasen boten die Aussteller allerlei Selbstgemachtes, während sich die kleine Besucher am Maltisch selbst als Verzierungskünstler versuchen durften. (Bild: rh)

FROHE OSTERN
wünscht Ihnen Ihr Team von

HAARMODE
Darm

Moltkestraße 36 · Darmstadt
Tel. 0 61 51/6 17 47
Öffnungszeiten:
Di - Fr 8.30 - 18 Uhr · Sa 8 - 12 Uhr

Oster-Modelleisenbahn-Ausstellung

DARMSTADT (ng). Am 22.3. von 14-18 Uhr und am 23.3. von 10-17 Uhr findet im Schloßchen im Prinz-Emil-Garten eine „Oster-Modelleisenbahn-Ausstellung“ statt. Es wird eine detaillierte zweigleisige Bahnstrecke von Robert Walz/Schwalbach in der Spurweite N (Maßstab 1:160) präsentiert. Darüber hinaus gibt es Filme, Zubehör und Osterüberraschungen. Der Eintritt ist frei.

Es grünt so grün ...

DARMSTADT (ng). Lust auf „Grie Soos“? Der Musikzug Darmstadt e.V. lädt heute zum Gründonnerstag (20.) ab 18 Uhr herzlich zum Grüne-Soße-Essen mit Pellkartoffeln ein. Das Schlemmerfest findet im Vereinsheim, Winkelschneise 21 in Darmstadt statt.

RS Beratung · Projektierung · Vertrieb · Service

Richard Raupach
Fachberater für Sicherheitstechnik

- Einbruchsicherungen
- Gebäudeversicherungen
- Sicherheitssysteme
- Schließanlagen
- Notöffnungen
- Beschläge
- Schlüssel
- Schlösser
- Tresore

Sandstraße 34
64342 Seckheim
Tel.: 0 62 57/9 98 96 75
Fax: 0 62 57/9 98 96 76
Mobil: 01 71 16 87 01 42
Mail: info@raupach-sicherheitstechnik.de
Internet: www.raupach-sicherheitstechnik.de

Wir wünschen frohe Ostern und einen sonnigen Frühlingsanfang!

Ein schönes Osterfest

Genießen Sie ein paar schöne Feiertage – freuen Sie sich auf viele gelungene Überraschungen! Ihre Expertise für Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement dankt für Ihr Vertrauen und wünscht Ihnen alles Gute zum Fest.

Hauptagentur
Thomas Volk
Eberstädter Marktstraße 13
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 06151 291755
Fax 06151 291755

ZURICH

Metzgerei Rothermel

WIR WÜNSCHEN UNSERER KUNDSCHAFT FROHE OSTERN!

Unsere Osterangebote

Kassler ohne Knochen, mild geräuchert	100 g € 0,99
Gemischter Aufschnitt	100 g € 0,99
Kräutersalat mit 8 verschiedenen Kräutern	100 g € 0,89
Geräucherte Paprikawurst ungarische Art	100 g € 0,89
	oder 5 Stück € 4,00

Heimstättenweg 81A · 64295 Darmstadt
Tel. 0 61 51-31 15 04 · Fax 31 25 44

Wieso bringt zu Ostern eigentlich ein Hase die Eier?

(benn/lok). Der Osterhase ist im Brauchtum ein Hase, der zu Ostern Eier bemalt und im Garten versteckt. Die Osterreier werden am Morgen des Ostersonntags von den Kindern gesucht. Der Osterhase ist jedoch nicht der einzige Überbringer der Osterreier. In der Schwabensprache der Kukuck als Eierlieferant. In Teilen von Westfalen und Hessen hat der Fuchs, genauer gesagt, der Osterfuchs und in Thüringen der Hahn diese Aufgabe übernommen. Das Osterfest basiert auf dem Mondkalender, der erste Vollmond nach Frühlingsanfang markiert diesen Termin, der darauf folgende Sonntag ist der Ostersonntag. Der Mond wird durch den Hasen symbolisiert, auch das bekannte

Märchen vom „Hasen und dem Igel“ von den Gebrüdern Grimm basiert hierauf. Man kann im Bild des Vollmondes auch tatsächlich, mit etwas Phantasie, einen Hasen erkennen, in unseren Breiten liegt er schräg auf dem Kopf. Eine Überlieferung besagt, daß ein Schuldner, der seinem Gläubiger alles zurückzahlen konnte, einem Hasen gleich, der nun nicht mehr von den Hunden gehetzt würde. So waren es auch allermeist Hasen, wie auch die Lämmer und Eier, die im Frühjahr (Gründonnerstag) von den bäuerlichen Untertanen an ihre

Lehnsherren als Obulus (Zins) abgeliefert wurden. Dies alles gab es und gibt es im Frühling reichlich. Eier durften in der Fastenzeit nicht gegessen werden, waren also zu Ostern im Überfluß vorhanden und wurden ob ihrer längeren Haltbarkeit hart gekocht. Hasen waren bereits im Altertum Sinnbild für Fruchtbarkeit, Zeugungskraft und Lebenslust. Als sich nun der Brauch ausbreitete, an Ostern Eier zu verschenken, lag es nahe, die Eier dem so fruchtbaren Hasen unterzuschreiben. Daher ist es auch der Hase und nicht etwa die Henne, der an Ostern die Eier versteckt.



Tag des Wassers 2008 Samstag, 22. März von 10 bis 16 Uhr

ENTEKA-Point Darmstadt
Kirchstraße 5 (Am Marktplatz)

Unser Programm für Sie: Informationen zu Trinkwasser und Trinkwasserschutz. Buntbesetztes Unterhaltungsprogramm für Groß und Klein.

Die HEAG Südwestdeutsche Energie AG (HSE) und ihre Vertriebsstochter ENTEGA freuen sich auf Ihren Besuch.

www.hse.ag

HSE

Dagmar Metzger behält ihr Landtagsmandat Nicht gewählt, um wegzulaufen

DARMSTADT (benn/lok). Mehre-tausend – fast alles positive – Mails und Briefe haben die SPD-Landtagsabgeordnete Dagmar Metzger in ihrer Position be-

stärkt, ihr Landtagsmandat nicht niederzulegen. Dies geht aus einer Pressemeldung hervor, die dieser Zeitung vorliegt. Ihre Entscheidung hat Metzger den Par-

teifreunden in einer Fraktionssitzung der Darmstädter SPD in der vergangenen Woche mitgeteilt. Sie habe mit vielen Menschen gesprochen, von Hans-Jochen

gesamte hessische SPD habe vor der Wahl eindeutig erklärt, es werde nach der Wahl keine Zusammenarbeit mit der Linken geben. Dies wird selbst von den schärfsten Kritikern Metzgers nicht bestritten. „Daher kann jetzt niemand so tun, als ob es sich um eine ganz neue, quasi unerwartete Situation handelt, mit der man den Wortbruch erklären kann“, gibt sich Dagmar Metzger von ihrem Handeln überzeugt.

Sie stehe hinter Andrea Ypsilanti und sei selbstverständlich eine Ampel- oder jedwede andere politische Konstellation – mit Ausnahme der Zusammenarbeit mit der Linken – unterstützen. „Wir haben in Hessen eine schwierige Situation, mit der wir aber arbeiten können. Die Regierung Koch ist ohne Mehrheit. Wir haben daher die Möglichkeit, die politischen Ziele der SPD im Parlament durchzusetzen. Dafür braucht man Zeit und Geduld – und die sollten wir haben“, so Dagmar Metzger abschließend.

Willkommen im Schlagerland

DARMSTADT (ng). „Willkommen im Schlagerland“ heißt es, wenn Roy Hammer & seine Pralinées die Bühne betreten. Und dies wird im Rahmen der Darmstädter Frühjahrsmesse nach dem Bieranstich im Event-Zelt „Bei Moppel“ am 11. April von 20.30 Uhr bis 0.30 Uhr auf dem Meßplatz in Darmstadt passieren. Roy Hammer & die Pralinées sind die hessische Alternative zu den deutschen Schlagerbarden von Udo Jürgens bis Jürgen Drews, auch wenn sie nicht alles so ganz ernst nehmen. Und seien wir doch mal ehrlich: Unsere Sprache kommt in der Popmusik inzwischen viel zu kurz. So schlecht sind die deutschen Schlager der 50er, 60er und 70er Jahre im Verhältnis zu vielen englischsprachigen Produktionen auch nicht. Besonders natürlich die fetzigen Songs der Neuen Deutschen Welle. Lassen Sie sich ins Schlagerland entführen. Tickets gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen oder im Internet unter www.firebeach.de.



KLARGESTELLT. „Ich stehe hinter Andrea Ypsilanti“, betonte Dagmar Metzger ausdrücklich während der turbulenten Wochen, die hinter ihr liegen. Entgegen ihrer Aussage vor der Landtagswahl im Januar, sie werde auf keinen Fall mit der Linken zusammenarbeiten, war SPD-Spitzenkandidatin Andrea Ypsilanti nach dem denkbar knappen Wahlergebnis eingeknickt und zog in Betracht, sich nun doch mit Hilfe der Linken zur Ministerpräsidentin wählen zu lassen. Die Darmstädter Landtagsabgeordnete Metzger teilte daraufhin mit, daß sie diese Entscheidung aus Gewissensgründen nicht mittragen und nicht für Ypsilanti stimmen würde. Unser rh-Archivbild zeigt Andrea Ypsilanti (l.) und Dagmar Metzger während einer Eberstädter Wahlveranstaltung im August vergangenen Jahres im Restaurant „Stadt Heidelberg“. (Zum Bericht)

Solo Bernhardo präsentiert:
TRAASER OLDIE NIGHT

WOODSOCK
THE BAND

und
DISASTER

Sa., 12. April 2008, 20.00 Uhr
Hans-Seely-Halle, Traisa

Einlass ab 19.00 Uhr · Eintritt: 10 Euro
Vorverkauf: „Die kleine Kneipe“, Tel. 06151.3598213
und Solo Bernhardo, Tel. 06151.1369746

„Planspiele“ auf der Ludwigshöhe



ORTSTERMIN. Zu einer letzten Sichtung des künftigen Waldspielplatzgeländes trafen sich vorige Woche der Architekt Manfred Mayer, Horst Uhrhan und „Charly“ Landzettel (v.l.) von der BBL auf der Ludwigshöhe. Gleich im Anschluß wurde mit der praktischen Arbeit begonnen. Zunächst wurde das Areal gegenüber der Ludwigsklaue von allerlei Geäst und Gestrüpp befreit. Zahlreiche BBL-Mitglieder waren hierfür im Einsatz. Derzeit wird das Gelände gesäubert und begehbar gemacht, um mit der Wiederherstellung des Waldspielplatzes auf dem Hausberg beginnen zu können (wir berichteten in unserer letzten Ausgabe). „Ich bin sehr zuversichtlich, daß wir bis zum Turmfest am 27. April fertig sind“, gibt sich „Manne“ Mayer gegenüber den „Bessunger Neue Nachrichten“ optimistisch. Die BNN werden natürlich auch weiterhin für ihre Leserinnen und Leser immer wieder vor Ort sein und von den weiteren Baufortschritten berichten. Wer sein „Schärflein“ dazu beitragen möchte, um benötigtes Material für den Spielplatz kaufen zu können, den bittet die Bürgeraktion Bessungen/Ludwigshöhe e.V. herzlich um eine kleine finanzielle Spende unter dem Kennwort „Spielplatz Ludwigshöhe“ auf das Konto Nummer 3 009 009, BLZ 508 501 50 bei der Sparkasse Darmstadt. Ab einem Spendenbetrag von 50 Euro kann eine Spendenbescheinigung ausgestellt werden, teilt die BBL auf Anfrage mit. (Bild: rh)

Latin Jazz – Jazz Latino

DARMSTADT (ng). Der international bekannte Jazzmusiker Wilson de Oliveira wird in der Woche vom 21.-25. April im Jagdhofkeller eine neue CD mit dem Titel „Latin Jazz – Jazz Latino“ aufnehmen. Dazu hat er einige Musikkollegen eingeladen, die für eine Woche zum Teil extra aus Lateinamerika nach Bessungen anreisen werden: Tino Deradeo (Piano), Ralf Cetto (Bass) und Diego Pinera (Drums). Als Star-

„night run 2008“

DARMSTADT (ng). Wenn auf dem Kalender und in der Natur der Frühling beginnt, erwacht bei so manchem Bewegungsmuffel der Wunsch, nun endlich auch etwas für die eigene Gesundheit zu tun. Ein motivationsförderndes Event bietet die zentrale Eröffnung der Saison der deutschen Lauf- und Walking-Treffs, der „night run“ am 29. März im Darmstädter Herrgarten. Am 29. März treffen sich Jogger, Walker und Nordic Walker im künstlerisch illuminierten Park um sich gemeinsam fit zu halten. Zwei Rundkurse durch den Herrgarten sind an diesem Abend in stimmungsvolles Licht getaucht.



ZU GAST IN BESSUNGEN: Der Jazzmusiker Wilson de Oliveira (l.) nimmt Ende April im Jagdhofkeller eine neue CD auf. Zu seinen Mitspielern gehört u.a. auch Joe Gallardo (r.). Außerdem geben die Musiker während dieser Zeit zwei Konzerte. (Zum Bericht)

(Bild: Veranstalter)

gast gehört Joe Gallardo mit zum Projekt, Posaunist der NDR-Big-Band. Zum Abschluß der Aufnahmen geben die Musiker am 25. April um 20 Uhr im Jagdhofkeller (Eingang Bessunger Straße 84) ein Konzert, das am 27. wiederholt wird. Karten für die beiden Konzerte sind im Vorverkauf beim Restaurant Belleville, Forstmeisterstraße 5 (Dienstags-Sonntag 18-1 Uhr), Telefon 664091, oder im Ticketshop Luisencenter, Telefon 2799999, erhältlich. Die CD-Release-Party findet am 22. November, ebenfalls im Jagdhofkeller, statt.



EHRUNG, WAHL UND SPENDE. Zur Jahreshauptversammlung lud der Gewerbeverein Mühlthal am 12.3. ins Chausseehaus Nieder-Ramstadt ein. Neben den Vorstandswahlen stand auch die Ehrung verdienter Mitglieder auf dem Programm. So wurden Knut Schmidt, Wilfried Reinherz und Ludwig Thomas zu Ehrenmitgliedern ernannt. Im Anschluß an den offiziellen Teil wurde dann noch eine Spende überreicht. Der 1. Vorsitzende des Gewerbevereins, Oliver Dettki und sein Stellvertreter Markus Winkler überreichten 250 Euro zur Anschaffung eines Spielgerätes für den Pausenhof der Pfaffenbergschule Nieder-Ramstadt. Im Bild v.l.: Beatrix Schuetz von der Elternvertretung der Schule, Markus Winkler, Oliver Dettki und die Direktorin der Schule, Ursula Doeller. (Bild: he)



Fahrrad-Hofmann

Beratung · Service · Reparatur · Ersatzteile

Im Zentrum Eberstadts · Gabelsbergerstr. 7 · Tel. 94 33 16



Auf 2 Rädern „on tour“

25 Jahre Rainer Nagel Zweirad-Sport

DARMSTADT (hf). Wenige Tage vor der Vollendung des 25jährigen Firmenjubiläums lassen die

ten Ausbildung im Beruf des Zweiradmechanikers nach den neu geschaffenen Ausbildungs-

behör sowie eine Werkstatt für den Service an allen Zweiradfahrzeugen.

Vier qualifizierte Mitarbeiter gewährleisten fachgerechte Ausführung der Inspektions- und Reparaturarbeiten.

Individuelle Umbauten der Fahrzeuge werden nach den Vorstellungen der Kunden umgesetzt. TÜV-Abnahmen und die neue AUK (Abgasuntersuchung Kraft- rad) bis hin zur Vollabnahme und Änderung der KFZ-Papiere nach Fahrzeugumbauten geschehen im Haus.

Im vierundzwanzigsten Jahr der Koalition mit dem Hauptlieferanten YAMAHA kann Rainer Nagel ein besonders attraktives Modellprogramm präsentieren. Auch die bei der letzte Führerschein- novelle geschaffene 125er Klasse ist gut vertreten.

Führerscheininhaber der Klasse 3 oder B (Autoführerschein), die ihre Fahrerlaubnis vor dem 1.4.1980 erworben haben, dürfen nach der neuen Regelung ein Motorrad oder Roller dieser Hubraumklasse fahren. 12 Modelle in unterschiedlichen Variationen können in der Heidelberger Straße besichtigt werden und einige davon stehen zur Probefahrt bereit. Auch der Rollerboom spiegelt sich im Modellangebot des Darmstädters wider. Zusammen mit der Hausmarke YAMAHA ergänzt SYM die Auswahl.

Rainer Nagel Zweirad-Sport
Heidelberger Straße 185
64285 Darmstadt
Telefon 06151-293648
www.yamaha-darmstadt.de

Finanzierungen ab 0,00% selbst bei 0% Anzahlung!



Für alle Roller-Modelle! Wir informieren Sie gerne!
* 0% bis 0,00% effektives Jahreszins mit Laufzeiten von 12 oder 24 Monaten. Alle Finanzierungsangebote sind Angebote der Santander Consumer Bank (Bonität vorausgesetzt) auf Basis der unten- stehenden Preisempfehlung der YAMAHA Motor Deutschland GmbH bei allen zinsführenden Modalitäten.

RAINER NAGEL
Zweirad-Sport
Heidelberger Straße 185
64285 Darmstadt · Tel.: 061 51/293 648
www.yamaha-darmstadt.de



YAMAHA Motorrad
Center Weiterstadt GmbH
64331 Weiterstadt · Tel.: 061 50/45 33
Fax 4 03 87 · www.yamaha-weiterstadt.de

YAMAHA LIVE
bei uns am
12. APRIL
9.00-16.00 Uhr

Vorbereitungen zur Motorrad- saison 2008 bei der Firma Rainer Nagel Zweirad-Sport in Darmstadt vor wenig Freiraum um der Firmengeschichte zu gedenken. Die aktuelle Saisonstellung erfordert hundertprozentigen Einsatz. Rainer Nagel hat sein Schaffen schon früh dem sportlichen Engagement verschrieben. Bereits als Teenager im nationalen Kader der Roll- und Fisschnellläufer mit einigen Titeln dekoriert, fand seine neue Leidenschaft den direkten Weg zur Motorradrennstrecke. Von 1978 bis 1981 finden sich nationale deutsche Meisterschaftstitel und Vizemeister der Hubraumklassen bis 500ccm und 500ccm, sowie Einsätze um die Europameisterschaft in der Königsklasse bis 500ccm in der Erfolgsliste des Darmstädters. Den größten sportlichen Erfolg erzielte Rainer Nagel 1982 mit der Vize-Weltmeisterschaft in der TT-Formel 2 Klasse und Rennen auf der berüchtigten „Isle of Man“ in England mit Motorrädern bis 600 ccm und 1000ccm. Mit seiner Firmengründung am 24.3.1983 leitete der Darmstädter den Übergang aus einer Phase großer motorsportlicher Erfolge in die Umsetzung seiner beruflichen Vorstellungen ein. Untrennbar die Entwicklung aus extremem Engagement und Erfahrung im Motorradrennsport zum kompetenten Ansprechpartner der Zweiradbranche. Maschinenbaustudium und Ausbildung zum Zweiradmechaniker-Meister bilden seinen kompetenten fachlichen Rahmen in Verbindung mit der langjährigen Erfahrung. Speziell die Sportfahrbetreuung gehört heute zur anerkannten Sparte des Darmstädters, Fahrerlehrgänge erweitern aktuell sein Angebot. Der Darmstädter Fachbetrieb in der Heidelberger Straße erfüllt alle Voraussetzungen zur komplet-

GUT AUSGEBILDET

Fränkischer Hotelgasthof
Buchenmühle

GROSSES HOFFEST
am 1. Mai/Christi Himmelfahrt
3 Übernachtungen mit Halbpension, vom 1.-4. Mai, inklusive 2x 4-Gänge-Genießer- menü und 1x Weindigestionsmenü
Pro Person **179,- €**

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch oder im Internet.

Hotelgasthof Buchenmühle
Alexandra und Uwe Rühl
97816 Lohr-Steinbach
Buchentalstraße
Telefon: 093 52/8 79 90
www.buchenmuehle.de

Hier können Sie entspannt genießen ...
... und das nicht nur zur Osterzeit!

Der Bessunger Hausberg ruft!
LUDWIGSKLAUSE

Sommer-Öffnungszeiten
ab Dienstag, den 1.4.08
Dienstag - Samstag
14.00-20.00 Uhr
Sonntag und Feiertage
11.00-20.00 Uhr

Der Frühling kommt, die Tage werden länger und wir sind – bei jedem Wetter – länger für Sie da!

Wir freuen uns auf Sie! Ihr Team von der Ludwigsklausen
Tel. 06151/52416 · www.ludwigshoehe-darmstadt.de

Fahrt in den Frühling: Rund ums Mühlthal auf zwei Rädern

MÜHLTAL (ng). Auch in diesem Jahr sind Familien wie Allein- stehende, Mühlthaler und Gäste, Bekannte als auch Unbekannte wieder herzlich dazu eingeladen, gemeinsam und per Fahrrad verschiedene Erlebnisstationen anzurufen. Am 27. April wird es um 10 Uhr am Orthopädiezentrum (Nähe REWE-Parkplatz) in Nieder-Ramstadt losgehen. Der ADFC Darmstadt wird die Tour

mit Ordnern begleiten. Zwischenstationen werden in Nieder-Beerbach, Frankenhäusern, Waschenbach und Nieder-Ramstadt aufgebaut sein, die Abschlussrast mit offenem Ende findet am Waldsportplatz in Traisa statt. An allen Stationen wird ein buntes Angebot an Spiel und Spaß auf die Teilnehmenden warten. Die Teilnahme ist kostenlos. Besondere sportliche Voraussetzungen müssen nicht erfüllt sein, denn an Stelstellen wird geschoben. Die Gesamtstrecke beträgt circa 20 km auf Rad-, Wald-, Feldwegen und Ortsstraßen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung. Infos bei Frauke Reimers, Tel. 06151/1417129, und Eva Pauly, Tel. 06151/606998.

Große Auswahl bei Debus Motorsport

DARMSTADT (hf). Seit 24 Jahren ist Debus Motorsport Motorrad- und Motorgeräte-Ekshändler der Marke HONDA. Außer dem Verkauf von Neufahr- und Gebrauchtfahrzeugen sowie Motorgeräten und Quads liegt einer der Schwerpunkte im Kundendienst und der Reparatur. In der Werkstatt befindet sich je ein Meisterbetrieb des Zweiradmechaniker-, Kraftfahrzeugmechaniker- und Kraftfahrzeugelektriker-Handwerks.



Eine große Auswahl an Zubehör und Bekleidung für jeden Motorrad- oder Rollerfahrer rundet das Angebot von Debus Motorsport ab. Seit 2006 ist man auch MotoPort-Stützpunkt. Erhältlich sind unter vielen anderen die Marken Kushitani, Dane, Bel-Ray, Nolan, Shoei, Shark, Dainese, Five Sar, JF, Motul und viele mehr. Original-HONDA-Ersatzteile werden garantiert innerhalb von 20 Stunden geliefert. Weiterhin wird den Kunden ein Reifen- dienst und technische Beratung angeboten. Soweit verfügbar werden auch gebrauchte motorisierte, werkstattgeprüfte Zweiräder angeboten. Debus Motorsport
Otto-Röhm-Straße 28
64293 Darmstadt
Telefon 06151-891782
www.debus-honda.de

Honda Roadshow
Herstellung, Probefahrt und Beratung gratis!
Ab sofort: 1000 € Führerscheinzuschuss
Finanzierung ab 0% effektivem Jahreszins

Samstag 5. April 2008

DEBUS Motorsport
Vertragshändler - Meisterbetrieb
Darmstadt, Tel. 06151-891782
www.debus-honda.de

Ja, ist denn schon Frühling ...?

DARMSTADT (hf). Mit jedem trockenen Tag und jedem Grad plus auf dem Thermometer nähert sie sich endlich, die Jahreszeit der Motorrad- und Roller-Fans. Da werden Helme hervorgekramt, Maschinen auf Hochglanz poliert und natürlich der erste Ausritt geplant. Auch für diejenigen, die sich für die allerneuesten Modelle interessieren, ist jetzt die richtige Zeit. Eine Top-Adresse für alle Zweirad- begeisterten in dieser Region ist die Firma Zweirad-Shop Wagner, die bisher in der Darmstädter Innenstadt „residierte“ und seit November 2007 in Weiterstadt/Riedbahn in der Feldstraße 8 neue, größere und schönere Räumlichkeiten gefunden hat. Hier findet sich vom Kettenfest bis zum Blinkerlager alles, was man für den Blitzstart in die neue Saison braucht. Auch Infos und Ausstellungsfahrzeuge der neuesten Modelle von Suzuki und Piaggio hält der Zweirad-Shop Wagner auf jetzt 300 Quadratmetern Ausstellungsfläche bereit. Am 5. April 2008 steigt wieder der alljährliche „SUZUKI Bikers Day“ – diesmal gekoppelt mit der Neueröffnungsfeier – mit al-

lem was dazugehört. Probefahren sind möglich und bei „Weck und Worscht“ kann mit anderen Bikern und dem Werkstatt-Team um Inhaber Roger Schwab und Werkstattmeister René Schumann gefachsimpelt werden. Die neuen Geschäftsräume in der Feldstraße bieten endlich genügend Platz für das reichhaltige Sortiment an Helmen, Bekleidung, Handschuhen der deutschen Firma Gernot und die aus vielen Rennbereichen bekannten High-Tech-Öle der Marke ELF. Der Zweirad-Shop Wagner ist seit über 25 Jahren SUZUKI-Vertragshändler und 1990 kamen die Rollermarken Vespa, Piaggio und Gilera hinzu. Selbstverständlich gehört zum umfassenden Service des Zweirad-Shops in Weiterstadt auch eine eigene Meisterwerkstatt mit großem Ersatzteillager und 6% teilschnellen Abnahmen durch den DEKRA Prüfendienst. Natürlich werden auch günstigen Finanzierungen über die Creditplus-Bank angeboten. Zweirad-Shop Wagner
Feldstraße 8
64331 Weiterstadt
Telefon 06151-21140
www.suzuki-weiterstadt.de

Freiheit Pur. BIKER'S DAY 5. APRIL 2008

Raus aus der Hütte, rauf auf die Straße ...
Fast alle neuen 2008er Suzuki Modelle stehen bei Ihrem Händler bereit. Hayabusa, B-King, GSX-R600/750 und Intruder sind startklar für Ihre Testfahrt. Inklusiv günstigen Finanzierungsangeboten ohne Anzahlung. Der Sommer steht vor der Tür. Verpassen Sie nicht den BIKER'S DAY 2008 - verpassen Sie nicht die Saison.

AM 5. APRIL BEI IHREM SUZUKI-VERTRAGSHÄNDLER

ZWEIRAD SHOP WAGNER
Feldstr. 8 64331 Weiterstadt Tel. 06151 21140
www.suzuki-weiterstadt.de
Der Suzuki-Partner

Gebhart
Darmstadts
Traditions-Gaststätte

Zu Ostern bieten wir Ihnen zusätzlich
**Frankfurter grüne Sauce
Gemüseintopf mit Lammschnitzel
Lachsfilet mit Senfkruste
Schnitzelröllchen im Speckmantel**

Öffnungszeiten
Täglich ab 16.00 Uhr - Montags ab 12.00 Uhr
Alle Speisen auch zum Mitnehmen!
Robert-Schneider-Straße 61 · Darmstadt · Tel. 06151-71 37 28

„Darmstädter Hof“
Simmermacher

30. März ab 11.00 Uhr
Sonntags-Brunch
Unser Motto: „Frühlingserwachen“ · 14,50 Euro pro Person

16.-26. April
Schnitzel-Festival
Neue Kreationen aus Simmermachers Küche

171 Jahre gepflegte Gastronomie im Familienbesitz
- Saal für Feierlichkeiten bis 80 Personen -
Kreuzgasse 3 · 64367 Mühlthal/Nieder-Beerbach
Telefon 061 51/55 54 56 · Fax 061 51/59 68 68
- Dienstag Ruhetag -
www.darmstaedter-hof-simmermacher.de

Wir wünschen unseren Gästen frohe Osterfeiertage!

Taberna Alt Bessungen
Bessunger Str. 115 · 64285 DA-Bessungen
Tel. 06151-318114
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-24h und länger
Sa.-So. 8-24h und länger

Auswahl an spanischen Tapas
Nebenraum für Betriebs- und Familienfeiern bis ca. 60 Personen
Mo.-Fr. HANDWERKER-FRÜHSTÜCK mit Kaffee ohne Ende für 3,- €

Gaststätte Stadt Budapest
Heimstättenweg 140
64295 Darmstadt
Tel. 061 51/31 14 05

HUMMER AUSTERN SCHNECKEN
bekommen Sie bei uns nicht!

Wir bieten Ihnen
• gut bürgerliche Küche
• Saal für Festlichkeiten
• Party-Service

Kegelbahnen
Öffnungszeiten:
Werktags ab 16 Uhr
Sonntags 11-14 Uhr und ab 17 Uhr
Mittwoch Ruhetag

Pflegedienst Hessen-Süd
immer in Ihrer Nähe

„Ernährung im Alter – Sind Nahrungsergänzungsmittel sinnvoll?“

Einladung zum nächsten Vortrag am 27.03.2008, 19:30 Uhr, in unseren Geschäftsräumen. Einkaufszentrum Thüringer Straße, Eberstadt. Anmeldung erbeten: 0 61 51 / 501 400 www.pflegedienst-hessen-sued.de

Traaser Oldie-Night

MÜHLTAL (ng). Mit der Band „Woodsock“ haben die Veranstalter der „Traaser Oldie-Night“ eine Formation eingeladen, die schon als legendär bezeichnet werden darf. Die fünf Musiker mit ihrer Frontfrau blicken auf weit mehr als 20 Jahre Bühnenerfahrung zurück. Bei „Woodsock“ ist der Name Programm. Es sind vor allem Songs der 60er und 70er Jahre, die von der Band gecovered und auch neu interpretiert werden. Abwechslungsreiche Stücke mit reichlich Gesang, Spielfreude und ein frischer Umgang mit dem Publikum lassen den Funken immer wieder überspringen. Als zweite Band steht mit der Gruppe „Disaster“ ein weiteres Oldie-Highlight auf der Bühne. Ihr Repertoire umfasst Rock-Klassiker aus mehreren Jahrzehnten, von America bis Thin Lizzy und von den Beatles bis Elton John. Also ... für jeden was dabei! Karten gibt es für 10 Euro ab sofort unter Tel. 3598213 (Die kleine Kneipe, Nieder-Ramstädter Str. 20, 64367 Traisa, Mo.-Sa. ab 17 Uhr) oder Tel. 1369746 (Solo Bernhard Vorverkaufstelefon, tägl. 11-18 Uhr) Die „Traaser Oldie-Night“ findet am 2. April ab 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) in der Hans-Seely-Halle in Traisa statt.

Spätleseabend im Kaffeehaus

EBERSTADT (ng). Am 26. März wird es wieder einen Spätleseabend im Kaffeehaus Eberstadt, Heidelberger Landstraße 269, geben. Der Veranstalter Erik Schreiber konnte hierfür drei Autorinnen und Autoren gewinnen. Rainer Kilian liest aus seinen Büchern „Regen am Nil“, „Die Tränen der Pythia“ und „Mörderisches Wiesbaden 4“, Larissa Akbayoglu stellt ihr neues Buch vor und Hellmuth Opitz wird seine Gedichte vorstellen. Damit gibt es drei ganz unterschiedliche Beiträge, auf die sich die Zuhörer freuen können. Wimmer ist der Eintritt frei, wenn die Veranstaltung um 20 Uhr beginnt. Nach der Lesung besteht die Möglichkeit, sich mit den Autoren zu unterhalten.

Kollegiengebäude: „Letter of Intent“ unterzeichnet „Endlich mal ein richtiges Rathaus“

DARMSTADT (dos). Über ein Jahr hat der Magistrat mit dem Land Hessen intensive Gespräche über den Verkauf des Kollegiengebäudes am Luisenplatz geführt. Am bruar letzten Jahres (wir berichteten) habe er viel Resonanz, aber kaum Kritik bekommen, und das sei für Darmstadt äußerst ungewöhnlich, fügte er zwei weitere Dependancen verteilt, so Weimar. Das sei „unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten suboptimal“. Das RP plant eine Bündelung in einem Neubau. und sprachen sich für den Kauf des Kollegiengebäudes aus. Die Finanzierung soll nach Stadtkämmerer Wolfgang Glenz über einen Nachtragshaushalt gere-



HEREINSPAZIERT. Der Wunsch des Landes Hessen, das Regierungspräsidium Darmstadt mit all' seinen über die Stadt verstreuten Dienststellen an einem Ort zusammenzufassen, erweist sich für die Stadt Darmstadt als Glücksfall. Und so freuen sich Oberbürgermeister Walter Hoffmann (L) und Bürgermeister Wolfgang Glenz darüber, daß das Kollegiengebäude am Luisenplatz – derzeit noch Sitz des RPs – in absehbarer Zeit das Darmstädter Rathaus beherbergen wird. Der sogenannte „Letter of Intent“ (eine Absichtserklärung der Stadt Darmstadt, das Kollegiengebäude zu kaufen), wurde am 14. Februar von den beiden Bürgermeistern und dem Hessischen Finanzminister Karlheinz Weimar (kleines Bild) im „alten“ Neuen Rathaus unterzeichnet. (Zum Bericht) (rh/rheinmainlv)

14. März ist man sich nun mit der Unterzeichnung des „Letter of Intent“ (LOI) durch den Oberbürgermeister Walter Hoffmann und den Hessischen Finanzminister Karlheinz Weimar im Magistratsaal des „alten“ Neuen Rathauses einen großen Schritt näher gekommen. Für 7,5 Millionen Euro soll das Gebäude, in dem derzeit das Regierungspräsidium untergebracht ist, an die Stadt Darmstadt übergehen. Doch noch kein Vertrag, sondern eine Absichtserklärung ist der LOI. „Wir schließen heute die erste Etappe ab“, sagte Hoffmann bei der Unterzeichnung. Damit könne die Stadt Darmstadt eine einmalige historische Chance nutzen, „endlich mal ein richtiges Rathaus zu bekommen“. Im Kollegiengebäude könne man nicht nur die bürger-nahe Verwaltung sondern auch die politische, also den Sitz des Magistrats unterbringen. Hoffmann bezeichnete den Plan als „großes Sympathieprojekt“. Seit einer ersten Information im Fe-

schmuzzelnd hinzu. Zurzeit ist die Stadtverwaltung auf mehrere Stellen verteilt und viele Bürger wissen nicht einmal, wo sie sich befindet – eine Situation, die für viele unbefriedigend ist. Ähnlich als erste Option für einen möglichen Ort dafür nannte Weimar den Darmstädter Marienplatz. Darin sah der Stadtverordnete und zukünftige Landtagsabgeordnete Leif Blum (FDP) einen

weiteren Vorteil: „Diese brachliegende Fläche stadtgestalterisch sinnvoll zu nutzen ist eine Chance für die Stadt.“ Auch aus Fraktionen von SPD, CDU und Grünen waren Vertreter anwesend

gelt werden. Den Preis bezeichnete er als angemessen. Doch müsse man realistischer weise davon ausgehen, daß weitere Kosten entstehen würden, um das Gebäude den Bedürfnissen der Stadt anzupassen. Laut Weimar würde es aber in einem „geordnetem Zustand“ übergeben werden, so daß keine signifikanten Schäden vorhanden seien. Für Bürgermeister Glenz ist der Umzug des Rathauses auch mit Emotionen verbunden: Dort habe er „seine ersten Schritte ins Berufsleben“ getätigt und gerne würde er auch seine letzten beruflichen Schritte dort tun, fügte er lächelnd hinzu. Doch das wird vielleicht schwierig werden. Denn zwar soll ein Vertrag in den nächsten Monaten von Stadtparlament und Landtag unter-



geht es auch dem Regierungspräsidium, denn auch die Landesbehörde hat ihre etwa 1200 Arbeitsplätze in Darmstadt auf das Kollegien-, das benachbarte ehemalige Postgebäude und auf

ANZEIGE

Zufriedenheit ist Glück in Vollendung

Zufriedene Menschen können zaubern. Sie haben Glücksterne in den Augen. Berühren sie uns – tut es der Seele gut, denn sie machen schwachen Menschen Mut.

Ein Satz, der nachdenklich stimmt, den kaum einer glaubt, der aber – setzt man ihn um – stimmt.

Einen Menschen, der zufrieden ist, dem kann der größte Pessimist das Glück nicht rauben.

Die Gedichthefte „Lebensgedanken“ von Gerda M. Lauer sind zum Preis von 6 Euro käuflich zu erwerben. Bei Interesse bitte eine E-Mail senden an: gerda-lauer@t-online.de.

Freiwillige Feuerwehr Eberstadt: 47 Einsätze im vergangenen Jahr

EBERSTADT (hf). Die Jahresberichte der Wehr- und Vereinsführungen standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Darmstadt-Eberstadt Anfang März 2007 im Feuerwehrhaus in der Heinrich-Delp Straße. In seinem Bericht streifte Kommandant Thorsten Buß noch einmal die Ereignisse des vergangenen Jahres. Zu insgesamt 47 Einsätzen mußte die Wehr 2007 ausrücken. Diese gliederten sich in fünf Brandeinsätze und 42 Einsätze zu technischen Hilfeleistungen verschiedenster Art. Bei den technischen Hilfeleistungen überwiegend Unwetterereignisse. Der aktiven Einsatzabteilung gehören zur Zeit 34 Wehrmänner an, die Alters- und Ehrenabteilung besteht aus 14 Mitgliedern, in der Jugendfeuerwehr sind 13 Jungen und Mädchen, 88 Bürger unterstützen die Wehr als fördernde Mitglieder. Der stellvertretende Amtsleiter der Berufsfeuerwehr Darmstadt, Dieter Hauptmann, dankte den Männern der Eberstädter Feuerwehr für ihre unermüdete Einsatzbereitschaft und betonte,

daß es nur durch die Vielzahl der geleisteten Ausbildungsstunden, sowie das beispiellose Engagement aller Mitglieder möglich war, eine so gut ausgebildete und technisch gut gerüstete Hilfsorganisation aufrecht zu erhalten. Im Namen des hessischen Ministerpräsidenten konnte Dieter Hauptmann dem Eberstädter Brandmeister Holger Art für langjährige Tätigkeit im Katastrophenschutz die Bronze-Katastrophenschutzmedaille überreichen. Über die Vereinsaktivitäten berichtete der 1. Vorsitzende, Wilhelm Schaaf. Erfolgreiche Veranstaltungen waren u.a. die beiden Flohmärkte, die Organisation des Eberstädter Gesanges und vor allem die erstmalige Teilnahme am Weihnachtsmarkt mit der „Blaulichthütte“, die großen Anklang bei den Besuchern fand. Sehr engagiert war der Verein auch bei den Großveranstaltungen zur 1225-Jahrfeier Eberstadt im Mühlthalbad. In diesem Jahr sind unter anderem ein Tag der offenen Tür am 11. Mai sowie ein Ausflug und eine Fahrradtour geplant.

Erfolgreiches Eberstädter Jugendrotkreuz



VOM ERFOLG GEKRÖNT war die Teilnahme des Jugendrotkreuz Darmstadt beim Kreiswettbewerb Bergstraße Ende Februar. In Mörlenbach mußten die jungen Helferinnen und Helfer im Alter von 6-12 Jahren in verschiedenen Sparten ihr Können beweisen. So war Allgemeinwissen zur Ersten Hilfe und dem Deutschen Roten Kreuz, aber auch Kreativität gefragt. Die Darmstädter Jugend konnte hier den ersten Platz belegen. Im Bild v.l.: Nadine Reimund, Gabriela Meid, Tamara Mittl, Selina Borger, Lisa Millius, Rico Schüssler und Andrea Mittl. (Bild: hf)

TENNIS FÜR JEDER-MANN

Tel. 0 61 54/8 25 82 www.tennisanlage-leppeltennis.de

schrieben und der Verkauf bald getätigt werden, doch wird das RP das Gebäude dann vorerst zurückmieten, zu einem Quadratmeterpreis von 5,09 Euro bezio. Umzug geplant. Bis dahin ist die Landesbehörde an andere Mietverträge beispielsweise in dem Postgebäude gebunden. Solange wird Darmstadt also vielleicht noch warten müssen, bis es sein „richtiges Rathaus“ mit großer geschichtlicher Bedeutung – denn auch der von den Nazis hingerrichtete Widerstandskämpfer Wilhelm Leuschner hatte als Innenminister des Volksstaates Hessen hier seinen Arbeitsplatz – bekommt. Aber der Finanzminister hatte keinen Zweifel, daß das Kollegiengebäude bei der Stadt „gut aufgehoben sein wird“.

AKTIV GEGEN REISETHROMBOSE

mediven[®] travel

DER REISESTRUMPF FÜR VENENGESUNDE

Je nach Art und Dauer der Reise steigt das Thromboserisiko.

Beratung und Verkauf im Sanitätshaus.

Venen-Kompetenz-Zentrum

SANITÄTSHAUS Georg Behrmann

Orthopädie-Technik-Meisterbetrieb
Schützenstraße 10
64283 Darmstadt
Tel. 0 61 51 / 2 39 25

Im o.L.
Industriestraße 11
64367 Mühlthal (Nieder-Ramstadt)
Tel. 0 61 51 / 3 96 62 40
Fax 0 61 51 / 3 96 62 50

Fundsachen

MÜHLTAL (GdeM). Im Mühlthaler Fundbüro wurden u.a. folgende Gegenstände abgegeben und warten auf ihre Bestizer: Herren

BESSUNGER LOKALANZEIGER

Wir wissen, was abgeht. Sie wissen, wo's drinsteht!

und Damenräder, ein Dreirad, ein Fußballtor, eine Handy-Freisprechanlage, zwei Handies sowie diverse Schlüssel. Auskunft unter Telefon 1417-114.

halfNeun Theater

Samst. 02. Darmstadt
Tel. 0 61 51 / 2 33 30
www.local-pages.de/halfneun-theater

Abendkasse ab 19,00 Uhr
sonntags ab 18,00 Uhr

APRIL 2008

Donnerstag, 3. bis Samstag, 5.4. sowie Montag, 7. + Dienstag, 8.4., jeweils 20.30 Uhr
DIETER THOMAS
„Seniorenhippie mit Hund“

Donnerstag, 10.4., 20.30 Uhr
CAMERATA – „Shining Sky“

Freitag, 11.4., 20.30 Uhr
KABARETT KABBARATZ
„unter Schichten“

Samstag, 12.4., 20.30 Uhr
KV. TIMM – „Garden“

Sonntag, 13.4., 18.30 Uhr
DIE McCALMANS – „Scots abroad“

Donnerstag, 17.4., 20.30 Uhr
DIE DISTEL – „Hotel Heimat“

Freitag, 18.4., 20.30 Uhr
CHRISTIAN CHAKO HABEKOST
„MundARTocke“

Samstag, 19.4., 20.30 Uhr
ANKA ZINK – „Wellness für alle“

Donnerstag, 24.4., 20.30 Uhr
NESSIE 1000SCHÖN
„Perlen und Säue“

Freitag, 25.4., 20.30 Uhr
THILO SEIBEL
„Keine Gefangenen“

Samstag, 26.4., 20.30 Uhr
ALFRED MITTERMEIER
„Zuckerschlecken“

VORVERKAUF:
Deutsches Reisebüro,
Tel.: 0 61 51 / 2 97 40
Ticketshop Luisencenter,
Tel.: 0 61 51 / 2 79 99 99
FRITZ tickets & more,
Tel.: 0 61 51 / 27 09 27

MERCK



DIE PARKGÄRNEREI im Loss ist ab sofort wieder geöffnet. Brigitte Hollenberg begrüßt ihre Kunden in der Klappacher Straße 126 in Darmstadt montags bis freitags von 9 bis 18.30 Uhr und samstags von 9 bis 16 Uhr. Zum Start ins Frühjahr bietet sie dort viele neue Stauden, Gehölze und schöne Accessoires für den Garten. (Bild: hf)

GARTEN ZENTRALE APPEL GmbH
 Stauden · Rosen · Mediterrane Pflanzen
 Obstbäume · Beerensträucher
 Laub- und Nadelgehölze · Wildgehölze
 Bambus · Wasserpflanzen · Kräuter

Alles für den schönen Garten

Vom umfangreichen Pflanzensortiment über Qualitätserde, biologische Pflanzenpflegemittel, hochwertige Töpfe und schmückende Accessoires finden Sie fast alles in unserem Gartencenter.

Lassen Sie sich von unserem ausgebildeten Fachpersonal beraten und nutzen Sie unseren Liefer-Service.

50.000 qm Baum-schule
 Riesige Auswahl auf über 10.000 qm

Brandschneise 2 · D-64295 Darmstadt
 (Eschobücker Straße am Straßenkreuz:
 Darmstadt · Eschobücker · Plungstadt)

Telefon: 061 51/92 92-41/-42/-43
 www.gartenzentrale-appel.de
 Mo bis Fr.: 9-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr

Streubstweiesen-Programm

EBERSTADT (hf). Das neu gestaltete Programm enthält Exkursions- und Fortbildungsangebote sowie die Termine der beliebten Feste im Jahreslauf: Schafschur-, Honig- und Kerlfest. Dazu gibt es ein umfangreiches Angebot für Kinder an Wochenenden und in den Ferien. Weiterhin finden sich hier umfassende Informationen zu Gruppenveranstaltungen für Schulklassen, Kindergarten- und Kindergeburtstagsgruppen und Kindergeburtstagsgruppen angeboten. Nach einem kleinen Spaziergang und kleinen Aktivitäten passend zur Jahreszeit, klingt der Nachmittag bei Kaffee und Kuchen aus. So stehen z.B. im Frühling die Kräuter und deren Verwendung für Küche und Körperpflege im Mittelpunkt, im Herbst dagegen die verschiedenen Obstsorten und das Keltern von Apfelsaft. Das Programm und alle Infos über den Verein können auch im Internet unter www.Streubstweiesen-Eberstadt.de abgerufen werden.

Pflanzenträume & Gartenwonne

Mit neuen Stauden, Gehölzen & vielen tollen Accessoires für Ihren Garten in der

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 9.00-18.30 Uhr
 Sa. 9.00-16.00 Uhr
 Klappacher Str. 126
 Tel. 061 51/61 03 22

Wer nicht über einen Internetzugang verfügt, kann sich unter Telefon 06151/53289 an das Streubstweiesenzentrum wenden und erfahren, wo er das aktuelle Programm beziehen kann.

Diavortrag der Naturfreunde Eberstadt

EBERSTADT (hf). Die Ortsgruppe der Naturfreunde in Darmstadt-Eberstadt war anlässlich eines Dia-Vortrages von Helmut Wittersheim im „Riedbergheim“ zusammengekommen. 1. Vorsit-

zender Robert Florig begrüßte alle Mitglieder. Unter ihnen war auch Klaus Bischoff, Vorstand des Projekts „Partner für Afrika“. Das Projekt unterstützt einen Kindergarten in Gambia/Westafrika. Die Diaserie stand unter dem Motto „Wie gut kennst Du Darmstadt?“ Anhand von drei Fragen konnten die 35 Teilnehmer wetteifern, wer die Stadt am besten kennt und dabei den Sieger ausmachen, der Darmstads Motive am Häufigsten erraten hatte. Sodann übergab Florig aus der „Spendenmaus“, die stets bei Veranstaltungen herumgereicht wird, den stolzen Betrag von 400 Euro für den Kindergarten in Gambia. Im vergangenen Jahr fand ein Vortrag über das seit 1980 bestehende Projekt „Hilfe zur Selbsthilfe“ im Haus der Vereine statt. Seitdem sammeln die Naturfreunde und helfen bereits mit, eine Zahnstation auf dem Gelän-

de des Kindergartens zu errichten. Jetzt ist die Einrichtung einer Optikerstation in Planung. Die Zähne und die Augen der Kinder brauchen aufgrund der einseitigen Ernährung eine besondere Hilfe und Vorbeugung der 300 Paten in Deutschland. Jede/r kann sich nähere Informationen unter info@kindergarten-watenscheid-in-gambia.de holen.

Sonnen-schutz

Markisen

Schöner Rasen: Einmal düngen reicht!

(akz). Rasen ist der gesellige Mittelpunkt des Gartens für Spiel,

Spaß und erholsame Stunden. Dabei soll das Freizeitgrün immer gut aussehen, Belastungen standhalten und möglichst wenig Arbeit machen. Der Wahl des Rasendüngers kommt eine zentrale Bedeutung zu. Dank der Langzeitwirkung braucht der Rasen nur ein einziges Mal in der Saison gedüngt zu werden! Ist der Rasen hohen Belastungen ausgesetzt, kann zusätzlich die Anwendung einer Rasen-Vitalkur sehr hilfreich sein. Sie sorgt in nur wenigen Tagen dafür, daß sich problematische Rasenflächen sichtbar und schnell regenerieren.



(Bild: Compo)

zender Robert Florig begrüßte alle Mitglieder. Unter ihnen war auch Klaus Bischoff, Vorstand des Projekts „Partner für Afrika“. Das

Spritzen und Brausen

(akz). Hobbygärtner und Designfans aufgepasst: Die Bewässerung wird mit neuen Produkten von Gardena zur schönen Kunst! Das Stillove beginnt bereits am Schlauchanfang mit dem Premium Schlauchstück



VOR ÜBER 40 JAHREN wurde die Gartenzentrale Appel in der Brandschneise 2 in Darmstadt eröffnet. Das Angebot der Gartenzentrale ist über die Jahre stark gewachsen und so gibt es heute die Möglichkeit, sich auf 12000 qm Verkaufsfläche mit allem aus dem Bereich Flora zu versorgen. Egal ob gängige Pflanzen,

Raritäten oder Neuheiten in vielen Formen, Größen und Farben – jeder findet hier, was er sucht. Die drei Gärtnermeister/innen und die vier Gärtner/innen stehen ihren Kunden montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr und samstags von 9 bis 14 Uhr gerne mit guter und ausführlicher Beratung zur Seite. (Bild: hf)

Sichtschutz

blumenecke borger
 thomasstraße 9 · 64297 da-eberstadt
 telefon: 0 61 51/59 58 58 und 01 71/7 55 19 67
 eMail: blumeneckeborger@ueb.de

Wir liefern aus in Darmstadt und Umgebung

Wir fertigen alles auf Bestellung in gewohnter Qualität.
Anruf genügt!
 Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Dittmar
Schwimmanlagen
 Kuhlmann - Fachhändler
 Schwimmbecken + Zubehör
 Saunaaanlagen · Whirlpools
 Rep. v. Bauka- u. Badu-Pumpen
 Über 56 verschiedene Aufbau- & Konzentrate zum Ausprobieren, 10 ml = 2,- Euro
64291 Darmstadt-Arheilgen, Untere Mühlstraße 24
 Telefon 06151/35 10 20 · Fax 35 18 61
 Beratung und Verkauf nach Terminabsprache · Urlaub vom 20.3.-5.4.2008

NEUES FILTERMEDIUM!
 Nie wieder Sandwechsel mit Filterglas!
 Infos ab sofort bei uns!

Garten- und Landschaftsbau Manfred Else Gärtnermeister

Freie Ostern!

Über einen schönen grünen Rasen freuen sich nicht nur die Osterhasen... Wir sorgen Ihren Rasenanforderungen oder Rollrasen an - und damit es so leicht ein Bewässerungssystem von **GARDENA** professional

Tel. 06151-538340 · Fax: 06151-9518634 · Mobil: 0177-2241445
 Jakobstraße 13 · 64297 Darmstadt-Eberstadt · post@glab.de

NEUE NACHRICHTEN
BESSUNGER
LOKALANZEIGER
 Verlässlichkeit und Fleiß, statt Schmutz und Dumpingpreis!

Metaldehyd (z.B. von Celaflor, Compo, Spiess-Urania und Etisso), wirken schnell und sicher. Sie sind regenbeständig und schützen auch bei kalter Witterung bis zu zehn Tagen vor Schneefall. Für Igel, Vögel und Laufkäfer, geht von metaldehydhaltigem Schneekorn keine Gefahr aus. Auch der Boden wird durch dieses Schneekorn nicht belastet, da sich nicht aufgenommene Körner biologisch rückstandslos abbauen.

Schnecken-Jahrhundertjahr erwartet

(akz). Sehr zum Leidwesen des Hobbygärtners meint es die Natur seit geraumer Zeit mit Nacktschnecken besonders gut. Zuerst ein milder Winter 2006/2007, dann ein warmer April, an den sich mehrere niederschlagsreiche Monate anschlossen. Ideale Bedingungen also für Nacktschnecken, die sich so zahlreich vermehren konnten und in vielen Gärten zur großen Plage wurden. Dort, wo nichts gegen sie unternommen wurde, muß mit einer vermehrten Abgabe von Eiern gerechnet werden, von denen in diesem Frühjahr weitere Gefahr ausgeht. Experten rechnen deshalb für das Jahr 2008 mit einem „Jahrhundert-Schneckenjahr“, zumal auch der Winter 2008 extrem mild war und überwinterten Schnecken und Eigelegen nicht geschadet hat. Einhalt gebieten könnte der zu erwartenden Schneckenplage nur noch eine verspätete Kahlfrostoperode oder eine extreme Trockenperiode im Frühjahr. Hobbygärtner sollten deshalb den Boden im Frühjahr möglichst tief lockern. Dadurch werden versteckte Eigelege zerstört oder an die Oberfläche befördert, wo sie dann vertrocknen oder von Vögeln gefressen werden. Ein weiterer wirksamer Schutz ist das frühzeitige Ausstreuen von Schneckenkörnern, um bereits die erste Schneckenengeneration zu bekämpfen und somit an der Eiablage zu hindern. Schneckenkörner oder Schneckenlinsen mit dem Wirkstoff

Rundum-Service

Kniess
 Betten- & Raumausstattung

Oberstraße 43
 64297 Darmstadt-Eberstadt
 Tel.: 061 51/5 44 07 o. 53 70 62
raumausstattung.kniess@online.de
www.raumausstattung-kniess.de

IHR ZUHAUSE

Alles unter einer Decke

Der Beginn des Solarzeitalters im Kurt-Steinbrecher-Haus

EBERSTADT (olg). Unter dem Motto „in der Solarkraft liegt die Zukunft“, wurde am 12. März die neue Solaranlage des Kurt-Stein-

wurden von der Firma alwira produziert und von der Firma Horn aufgebracht. Laut der Architektin Diana Seliger-Klepper

hand ein Partyzelt auf das Dach des Altenheims gestellt, welches ermöglichte, auch im Winter die notwendige Temperatur kon-

stant zu halten. „Diese innovative und doch simple Idee verdanken wir dem Dachdecker Siegfried Horn aus Kelgheim“, lobte Seliger-Klepper.

Die 120 Bewohner des Altenheims können mit Hilfe eines Zählers verfolgen, wieviel Sonnenstrom ihr Dach produziert. Die Energie wird ins öffentliche Netz eingespeist und dem AWO-Haus angerechnet. „In 17 Jahren wird sich die Anlage amortisieren, so Seliger-Klepper. Danach werde die Vergütung dem Haus direkt zu gute kommen. „Bei durchschnittlichen Kosten von 20ct pro Kilowatt Strom erhält die AWO für „ihren“ Solarstrom 49ct. Langfristig gesehen verdienen wir mit!“, betont Zentrumsleiter

Peter Feldman. „Wir dürfen nicht vergessen, daß die Sommer immer heißer werden, fügt Nitzlinger hinzu.

„Für alte Menschen wie unsere Bewohner, gehen in dieser Jahreszeit Schwindelgefühle gepaart mit Kreislaufbeschwerden einher. So könnte die Energie der Sonne für eine sparsame Energieversorgung einer Klimaanlage genutzt werden.“ Noch in diesem Jahr plant die Stiftung, eine neue umweltfreundliche und moderne Heizungsanlage im Wert von 120.000 Euro zu bauen, um den Weg des Umweltschutzes konsequent weiterzugehen. Gegen Ende der Einweihungsfeier wurden Sekt, Orangensaft und frisch belegte Brötchen gereicht.



ENTHÜLLT. Pflegerin Katarzyna Trykowski deckte auf unserem rH-Bild am 12.3. den Zähler der neuen Solaranlage auf. Die Bewohner des Altenheims können somit ab sofort verfolgen, wieviel Sonnenenergie ihr Dach bereits produziert hat. (Zum Bericht)

brecher-Hauses eingeweiht. „Wir wollen mit diesem Projekt die natürlichen Ressourcen nutzen, um energieeffizient und umweltbewußt zu handeln“, so Erich Nitzling, Vorstandsvorsitzender der Johanna-Kirchner-Stiftung und des Kreisverbandes der Arbeiterwohlfahrt (AWO). Die erforderliche Dachsanierung wurde mit einer modernen Kunststoffabdichtung auf einer Gesamtfläche von 600qm bebaut und mit einer Photovoltaikanlage, die eine Fläche von 170qm beträgt, verknüpft. Diese

wurden Evalon-Solar-Module für das Dach verwendet; diese sind in Kunststoffbahnen eingearbeitet und im Gegensatz zu kristallinen Elementen, die schräg stehen, flach verlegt. Die Solaranlage kostete die Stiftung 55.000 Euro und wird jährlich 7.000 Kilowatt Strom produzieren. Da der AWO bewußt war, daß die Einschweißvergütung im Jahr 2008 um 5% steigen werde, beschloss man, das Projekt noch im letzten Jahr von Oktober bis Mitte Dezember in die Tat umzusetzen. Dies stellte sich jedoch als schwierig heraus, da für die Auftragung der Produkte eine permanente Temperatur von mindestens 8°C gewährleistet werden mußte. So wurde kurzer-



AUF DEM DACH des Kurt-Steinbrecher-Hauses präsentierten der Vorstandsvorsitzender der Johanna Kirchner Stiftung und des Kreisverbandes der AWO, Erich Nitzling, die federführende Architektin Diana Seliger-Klepper sowie die Zentrumsleiter Herbert Blass und Peter Feldmann die neue Solaranlage. (Zum Bericht)

WOHNUNGSMARKT

Eberstadt, 3 ZKB m. Dusche, sep. WC, Südbalkon, Keller, 1. OG, 75 qm, Wasch- u. Trockenraum, Fahrradkeller. Miete 530,- zzgl. NK+KT, frei ab sofort
Immob. Hartel 06151/55695

KLEINANZEIGEN

Immendämmung mit GETIFIX schützt Sie vor Kälte, hohen Energiekosten, Schimmelbefall und senkt die Energieverluste. Wir beraten Sie gerne.
Getifix/HotCaTech ☎ 06151-3916637
Nie wieder Schimmelpilz! Garantiert hygienische Sauberkeit, optimales Raumklima und warme, trockene Wände durch erprobte Verfahren – ohne Chlor, FCKW und Lösungsmittel! Fragen Sie Ihren Getifix-Profi ☎ 06151-3916637

Hinweis an Hundehalter

MÜHLTAL (GdeM). Bei der Gemeindeverwaltung nehmen die Beschwerden von Bürgern wieder zu, die sich durch Hundekot belästigt und gefährdet fühlen. Nach den abfallrechtlichen Bestimmungen sind die Hundebesitzer verpflichtet, den Kot ihrer Tiere zu beseitigen. Die Verwaltung hält das für eine selbstverständliche und zumutbare Verpflichtung. Die Gemeinde fordert deshalb alle Hundehalter/innen auf, verantwortungsbewußt mit dem Thema umzugehen.

Modernste Technik für Operationsäle

DARMSTADT (hf). 140.000 Euro hat das Marienhospital erneut in seine moderne medizinische Ausstattung investiert: Die drei Operationssäle des Krankenhauses sind seit kurzem mit jeweils einem so genannten Videoturm ausgestattet. Diese Geräte werden für minimalinvasive Eingriffe benötigt, bei denen über kleine Einschnitte spezielle Operationsinstrumente und zusätzlich eine Miniaturkamera in den Körper eingeführt werden. Die neuen Videotürme des Marienhospitals enthalten extrem hoch auflösende Flachbild-Monitore in HDTV-Technik, die ein vergrößertes und deutlicheres Betrachtungsfeld ermöglichen, sowie neue Kameras, die eine schärfere Detail- und Bildqualität liefern und somit auch kleinste Strukturveränderungen sichtbar machen. Mit den neuen Geräten kann dann noch präziser operiert werden. Außerdem verfügen die Türme über ein digitales Dokumentationsystem (AIDA), das sich auch zur Qualitätskontrolle eignet. Denn die durchgeführten Operationen können dokumentiert werden, indem der Eingriff aufgezeichnet wird. Das digitale System archiviert je nach Bedarf Standbilder oder Videosequenzen.

Service ohne Zusatzkosten

DARMSTADT (psd). Altpapierbehälter für Darmstädter Privathaushalte gibt es jetzt auch in der Behältergröße 120 Liter. Die 120-Liter-Altpapierbox ergänzt das Behälterangebot der Stadt Darmstadt, das für die Sammlung von Papier und Kartonagen bisher ausschließlich 240 und 1.100-Liter-Gefäße vorsah.

Abfallwirtschaftsdezernent Klaus Feuchtinger: „Die Umstellung des Sammelsystems für Altpapier von einem Bringsystem mit öffentlichen Containern auf ein überwiegendes Holsystem mit Altpapierboxen auf den Privatgrundstücken findet bei den Darmstädtern großen Zuspruch. Rund 12.000 private 240-Liter-Altpapierboxen sind derzeit aufgestellt. Mit Hinblick auf die in Darmstadt vorhandenen etwa 22.000 Grundstücke, die an die Abfallsorgung angeschlossen sind, bestätigt dieses Ergebnis die hohe Akzeptanz. Mit der 120-Liter-Altpapierbox möchte ich die Bürgerfreundlichkeit des Systems noch weiter steigern. Die kleineren Behälter sind einfacher in der Handhabung und nehmen weniger Stellfläche ein. So können noch mehr Bürgerinnen und Bürger den Service nutzen und die öffentlichen Altpapiercontainer, die stadtwweit wegen Vermüllung und Vandalismus zuneh-

mend ein öffentliches Ärgernis darstellen, weitmöglichst abgezogen werden.“ Die Altpapierboxen können ab sofort beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft und Stadtreinigung (EAD), Niersteiner Straße 6, per Post, per Fax 06151/133388 oder per E-Mail (www.ead.darmstadt.de) bestellt werden. Da die Behälter ohne Berechnung zusätzlicher Gebühren aufgestellt werden können, können auch Mieter die Bestellungen ordern. Weitere Informationen unter www.ead.darmstadt.de.

RICHTER
schöner baden
modernes heizen

Komfortabel, umweltfreundlich, zukunftsicher und günstiger heizen mit Wärmepumpen, Pellets und Solar!

Alternativ: Strom- und Wärmezeugung durch den DACHS!

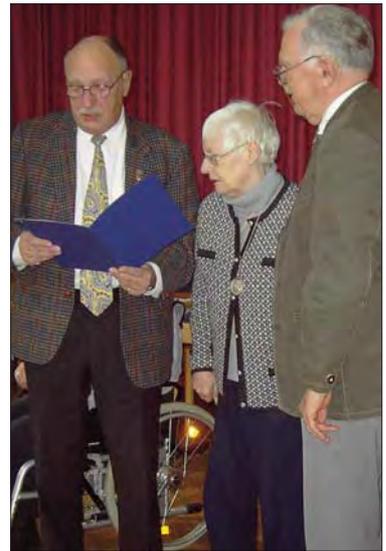
Interesse am Sparen?
Rufen Sie uns an:
Wir erstellen Ihr persönliches Heizkostenspar-Konzept!

Büro: Michael Richter GmbH & Co. KG
Heidelberger Landstraße 213
64297 Darmstadt / Eberstadt
Tel.: 0 61 51 / 50 60 53
Fax: 0 61 51 / 50 60 54

Stammhaus: Hirschbachstraße 72
64354 Raunheim / Georgenhausen
Tel.: 0 61 62 / 42 14
Fax: 0 61 62 / 42 15

info@richter-heizung.de - www.richter-heizung.de
Notdienst: 01 71 / 2 85 47 36

Ehrungen beim Vdk



DER GESCHÄFTSFÜHRENDE VORSITZENDE Heinrich Vetter eröffnete am 9. März die gut besuchte Jahreshauptversammlung des Ortsverbands vom Vdk Darmstadt-Eberstadt. Nach der Begrüßung entlasteten die Kassenrevisoren den Kassenführer Dieter Wünsche. Nach dem Bericht des Vorsitzenden und dem Bericht der Frauenvertreterin Sigrid Wünsche, die eine Vorschau für das Jahr 2008 bekannt gab, endete der erste Teil der Veranstaltung. Da in diesem Jahr keine Vorstandswahlen anstanden, wurden die Ehrungen für langjährige Ortsverbandsmitglieder vorgenommen. Seit dem Gründungsjahr 1948 dabei – für 60 Jahre Mitgliedschaft wurden Dorothea Haller, Wilhelm Huck, Franz Matlok, Josef Pötzel und Ferdinand Steen geehrt. Für 50 Jahre Zugehörigkeit wurden Hedwig Langer und Martin Mink und für 40 Jahre Anna Motzke geehrt. Im Bild: Die für 25 Jahre geehrte Helga Becker (M.) mit Ehemann Fritz (r.) und dem Vorsitzenden Heinrich Vetter. Mit einer unverhofften aber willkommenen Mundharmonika-Einlage von Ferdinand Steen und dem obligatorischen Imbiß endete die Versammlung. (Bild: hf)

PS-Los Gewinnliste vom 13.03.2008

Endziffer	Gewinn in Euro
1213031	100.000,00
641724	50.000,00
62871	5.000,00
5015	500,00
972	50,00
54	5,00
1	2,50

Wir gratulieren allen PS-Los-Gewinnern und wünschen weiterhin viel Glück und Erfolg!
Ihre Sparkasse Darmstadt
Nächste Auslosung am 14. April 2008
(Gewinnnummern ohne Gewähr)



DIE SÜDDEUTSCHE MEISTERSCHAFT der World Kickboxing Association (WKA) fand in diesem Jahr in Niefern statt. 750 Teilnehmer gingen in den Kategorien Pointfighting, Leichtkontakt, Vollkontakt und Thai-Kickboxing sowie in den traditionellen Formen Hard- und Softstyle mit und ohne Waffen an den Start. Die fünfjährige Shanice Macipe Jöckel erreichte beim Pointfighting einen hervorragenden 2. Platz und freut sich auf unserem hf-Bild mit Meistertrainer Tino Inglesse über ihren Pokal. Im Hardstyle belegten – ebenfalls von der Kampfsportschule San-Ti – Kira Kirsch den 4. und Jens Obermeier den 5. Platz.

KONTAKTE

Ich, weibl., attraktiv, spontan, suche Spaß
SMS an **0152-07524900**

Attraktive Sie sucht ihn für die schönste Sache der Welt, kein Finanz. Interesse.
Nur ernstgemeint. SMS **0174-8962041**

Attraktive, hübsche Sie, 36J., sucht die aufregende Abwechslung auf festen Beziehung!
SMS **0174-8961392**

Sie, 37J., sucht heimliche Affäre, ohne finanzielle Interessen. Sympathie entscheidet!
SMS **0173-1005394**

Bestattung und Vorsorge

DARMSTADT (ng). Am 31. März um 17 Uhr findet im Bessunger Forstmeisterhaus ein Vortrag mit dem Titel: „Bestattung und Vorsorge“ statt. Frank Willenbücher aus Bessungen stellt sich Ihren Fragen zu: Trauerfall, Vorsorge, Bestattungsmöglichkeiten, Testament, Trauerfeier und noch vieles mehr, um das Thema Bestattung. Der Eintritt ist frei.

Wanderreise

DARMSTADT (ng). Die Jumelages Europäischen PTT e.V., Sektion Darmstadt, führt in Zusammenarbeit mit dem Freundeskreis der Partnerstädte Darmstadts e.V. vom 31.5.-14.6. eine Wanderreise in die Ukraine durch. Interessenten können sich bei bei Meinhard Dausin, Tel. 06155-605529, Mail: Meinhard.Dausin@t-online.de, oder bei Peter Gooß, Tel. 06151-537469, Mail: Peter_Gooß@yahoo.de, informieren und anmelden.

Bessunger Neue Nachrichten Lokalanzeiger

Herausgeber, Satz, Gestaltung:
Ralf-Hellriegel-Verlag
Waldstraße 1
64297 Darmstadt
Telefon: (0 61 51) 88006-3
Telefax: (0 61 51) 88006-59
Mail: ralf.hellriegel-verlag@t-online.de

Druck:
Echo Druck u. Service GmbH
Holzhofallee 25-31
64295 Darmstadt

Redaktion:
Ralf Hellriegel (rh), Jasmin Görlach (jas), Dorothee Schulte (dos), Marc Wickel (mow), Pippo Russo (pip), Sandra Russo (sar)

Anzeigen:
Ellen Hellriegel

Bilder:
Ralf Hellriegel (rh), Chris Bauer (cb), Lothar Hennecke (he)

Vertrieb:
SZV Logistik GmbH
64295 Darmstadt

Erscheinungsweise:
14-täglich, freitags, kostenlos an alle Haushalte in Bessungen, Eberstadt, der Heimstättensiedlung und Mühlthal, sowie an Abgabestellen in der Darmstädter Innenstadt.

Auflage:
ca. 43.000 Exemplare

Hinweis an unsere Kunden:
Wir speichern personenbezogene Daten im Rahmen der Geschäftsbeziehungen und verarbeiten diese innerhalb unseres Unternehmens. Diese Mitteilung erfolgt in Erfüllung der gesetzl. Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichten wir je nach vorhandenem Platz; Kürzungen behalten wir uns vor. Für die Gestaltung und Ausführung von Text und Anzeigen Urheberrecht beim Ralf-Hellriegel-Verlag. Nachdruck vorbehalten.



**Club 27 – wie früher, nur besser
„Good music – good people“**

DARMSTADT (ng). Es ist Freitag in Darmstadt und die Ausgelauene perfekt! Doch wohin geht man, wenn man schon lange nicht mehr 18 Jahre ist und unter seinesgleichen sein will? Ab jetzt ins Orange!
Jeden Freitag ab 22 Uhr läuft im Orange eine Veranstaltungreihe seinesgleichen sucht. Gute Musik, guter Sound, gute Stimmung, gute Leute, guter Service, ein reichhaltiges und preislich faires Getränkeangebot und das alles in einem der schönsten Nightlife-Locations Darmstadts – selbstverständlich ohne Techno Girlies und Hip-Hop Kiddies.
nen Club-Classics der 80er und 90er Jahre und den aktuellen House- und Soul-Scheiben, in gehobener Atmosphäre verwöhnen lassen will.
Jeden Freitag ab 22 Uhr im Orange-Club 27.
Der Eintrittspreis beträgt 5 Euro. Es ist endlich wieder wie früher.



NACHTSCHWÄRMER über 27 Jahre treffen sich ab sofort jeden Freitag ab 22 Uhr zum Feiern im Orange-Club Darmstadt. (Zum Bericht) (Bild: Daniel Bühl)

für alle feierfreudigen Nachtschwärmer ab 27 Jahren und älter, die bisher nicht wußten, wohin mit ihrer Ausgelauene und von nun an einen Club aufsuchen können, der im Umkreis Unter dem Motto „Good music – good people“ vereint der Club 27 alles, was sich gerne trifft, flirrt und feiert und sich von guter Partymusik, sprich einem sehr tanzbaren Mix aus unvergessen-

Mit der richtigen Ernährung den Darm schützen

DARMSTADT (hf). Für die Darmkrebsfrüherkennung und mehr Aufklärung setzen sich mittlerweile unzählige Prominente ein. Denn noch immer erkranken hierzulande rund 71.000 Menschen an dieser Krebsart. Neben den Möglichkeiten der Früherkennung kann man aber auch mit einem gesunden Lebensstil und der richtigen Ernährung einiges zum Schutz des Verdauungsorgans tun. Doch welche Regeln gilt es hierbei zu beherzigen? Mehr Ballaststoffe könnten es schon sein. Die pflanzlichen Faserstoffe sind keineswegs „Ballast“, sondern sehr hilfreich für den Darm. Sie binden krebserregende Stoffe und transportieren sie wieder aus dem Körper heraus. Ernährungsexperten raten, täglich mindestens 30 Gramm der kleinen Verdauungshelfer zu verzehren. Für die Extra-Portion Ballaststoffe ist Haferkleie mit Keim ideal (z.B. von Holo). Drei ungeschwefelte Trockenpflaumen am Tag kurbeln die Verdauung an (z.B. von neufom international). Auch getrocknete Aprikosen und Feigen helfen dem Darm auf die Sprünge. Wer „Grünzeug“ weniger mag, kann die eine oder andere Portion durch ein Glas Direktsaft ersetzen. Eine geballte Ladung bioaktiver Stoffe steckt im Saft der Aroniabeere (Reformhaus). In einer europäischen Studie haben Krebsforscher festgestellt, daß pro 100 Gramm täglich gegessenem rotem Fleisch das Darmkrebsrisiko um 49 Prozent steigt. Leckere Brotaufstriche und wurstähnliche Aufschnitt-



SEIT 25 JAHREN versorgt die Traditionsbäckerei Bader seine Kunden in Bessungen mit Backwaren. Das vielfältige Angebot an Cremetorten und Sahneschnitten und die große Auswahl an verschiedenen Broten locken die Kunden ebenso in die Filiale in der Bessunger Straße wie die ausschließliche Verwendung von Natrprodukten. Neben dem reichhaltigen Angebot haben die Kunden auch die Möglichkeit, ganz individuelle Wünsche zu äußern. Auf Anfrage werden z.B. Torten oder Brote für besondere Anlässe gefertigt. Die beiden Mitarbeiterinnen Hannelore Steiner (l.) und Julika Hofmann haben stets ein offenes Ohr für die Wünsche ihrer Kunden. (Bild: rh)

HSE und ENTEGA laden zum Tag des Wassers ein

DARMSTADT (ng). Spiele, Spaß und Information rund um das Thema Trinkwasser gibt es am 22. März im und am ENTEGA-Point in der Darmstädter Kirchstraße. Die HEAG Südheissische Energie AG (HSE), ihre Vertriebsstochter ENTEGA und ihr Trinkwasserlieferant Hessenwasser laden von 10 bis 16 Uhr zum Internationalen Tag des Wassers ein. Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht natürlich das Lebensmittel Nr. 1 – wo kommt das Darmstädter Trinkwasser her, wie wird seine Qualität überprüft und wie gelangt es ins Haus? Solche und andere Fragen beantworten Fachleute von Hessenwasser. Die Experten haben zudem ein kleines Labor aufgebaut, damit Interessierte ihnen bei Analysen zuschauen können. Ein Programm für die ganze Familie präsentiert der Wassermann Michael Kolb: In seiner interaktiven Zaubershow erzählt er Wassergeschichten und bringt den Besuchern unterhaltsam das wichtigste Lebensmittel nahe. Kinder können im ENTEGA-Laborzelle verschiedene spannende Versuche mit dem Naturprodukt machen und dabei eine Menge lernen. Beim Tag des Wassers darf auch die mobile Trinkwassertheke der HSE nicht fehlen – kostenlos können sich die Besucher dort mit einem Glas reinem Darmstädter Trinkwasser erfrischen.



MITTEN IN BESSUNGEN eröffnete Elvira Ulmann vergangene Woche ihren Friseursalon „Haar-Trend Ulmann“. In der Bessunger Straße 88 können sich die Kundinnen und Kunden montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9-18 Uhr sowie samstags von 8-13 Uhr beraten und verwöhnen lassen. Zur Hand geht Elvira Ulmann dabei Praktikantin Elena Boländer. Terminvereinbarung unter Telefon 06151-3681665. (Bild: rh)



NICHTS IST SPANNENDER, als sich den allerersten Schulranzen aussuchen zu dürfen. Die Qual der Wahl hatten kleine Schulanfänger am 8. März bei der Ranzenparty im Darmstädter Autohaus Wiest. Dort stand eine riesige Auswahl an Schulranzen in allen Formen und noch mehr Farben zum Ausprobieren und Begutachten bereit. Aber auch zu Themen wie Gesundheit oder Verkehrssicherheit wurden die Eltern und zukünftigen Schülerinnen und Schüler informiert. Ein Besuch in der Werkstatt des Autohauses in der Hilpertstraße rundete den gelungenen Tag ab. (Bild: rh)



EINE GUTSCHRIFT ÜBER 30.000 FLUGMEILEN bekam Eva-Maria Wilkens (M.) vergangene Woche von Gudrun Ehmer überreicht. Die stellvertretende Leiterin der Deutschen Bank gratulierte der glücklichen Gewinnerin mit einem großen Strauß Blumen. Wilkens hatte im Januar bei der Eröffnungsfest der neuen Investment + FinanzCenters der Deutschen Bank Eberstadt an einem Gewinnspiel teilgenommen. Ihr Partner Friedhelm Frisch freut sich mit ihr, wie unser rh-Bild zeigt.



TERMINKALENDER

BESSUNGEN



KULTURELLES

Bessunger Knaben-Schule
26.3., 21h Frischzelle
28.3., 22h Love & Unity Special
29.3., 21h Die Tanzalternative
3.4., 21h Black Rose Band & the Hipshakers
4.4., 21h Maladd in de Tete

Comedy Hall

(Heidelberger Straße 131)
25./26./27./28./29./31.3., je 20.30h + 24.3., 19h „Erwin – Ein Schweineleben“
1./2./3.4., je 20.30h „Hinter-Hof-Story“

Kikeriki-Theater für Kinder

(Heidelberger Straße 131)
20./24./25./26./27./28./29./30./31.3. je 15h „Die Häschenschule“

Die Komödie - TAP

(Bessunger Straße 125)
21./22./28./29.3. + 2./3.4., je 20.15h + 23.30.3., 18h „Eine provenzalische Nacht“

Kindertheater

20./29.3., je 15.30h + 30.3., 11h „Oh, wie schön ist Panama“
21.3., 15.30h „Lauras Stern“
22.3., 15.30h + 23.3., 11h „Der Räuber Hotzenplotz“

24./30.3., 11h + 29.3., 15.30h „Meister Eder uns den Pumuckl“
28.3., 15.30h „Der Regenbogenfisch“

House of Blues

29.3., 21.30h Creedence forever

Jagdhofkeller

4.4., 20h Michael Santifaller Trio – Zigeuner Swing

Jazzinstitut

(Gewölbekeller unterm Kavaliershaus, Bessunger Str. 88, ☎ 06151/632700)
26.3., 20.30h forum international
28.3., 20.30h Bessunger Jam Session
28.3., 22h Nachtkonzert
4.4., 20.30h Firehorns „Let's Swunk“

Nachbarschaftshilfe DA e.V.

Anmeld. unter ☎ 06151/63278

Schloßchen Prinz-Emil-Garten

(Heidelberger Straße 56)
31.3.-4.4., je 9-16h Osterferien-spiele für Kinder
22.3., 14h Oster-Modellbahn-Ausstellung
25.3., 16h Billiardturnier
26. + 28.3., je 9h Seifenkisten bauen
26.3., Frühlings-Tanz mit Gesang und Livemusik
27.3., 9h Frühstückskino
28.3., 19h Vernissage „Spuren“

Malerei und Collage von Sylvia Hoppe
30.3., 11 + 15h „Die Rosenkönigin und ihre Kinder“

KIRCHLICHES

Christopherushaus

23.3., 10h Gottesdienst mit Abendmahl
30.3., 10h Gottesdienst



KULTURELLES

Centralstation

21.3., 21h Editors
23.3., 22h Dreistil
28.3., 21h Hans Söllner & Bayman Sissdem

halbNeun-Theater

29.3., 20.30h + 30.3., 19.30h Helmut F. Albrecht „Hallo Chef“, wann kommt Ali?“

Ihre Stadtteilzeitung komplett im Internet! www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ev. Andrease Gemeinde

23.3., 10h Familiengottesdienst
30.3., 10h Gottesdienst

3.-5.4., je 20.30h 7. + 8.4., je 20.30h Dieter Thomas „Seniorenhippie mit Hund“



120 SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER der Akademie für Tonkunst und der Viktoriaschule begeisterten vergangenen Donnerstag (13.) etliche Zuhörer. Im fast voll besetzten Großen Saal der Akademie für Tonkunst spielten die jungen Musiker Werke von Wolfgang Hofmann, Friedrich Burgmüller, Anton Stadler und anderen Komponisten. Auf unserm Hr-Bild ist die Bläserklasse 6b bei ihrem Auftritt zu sehen.

Ev. Freikirchl. Gemeinde DA

samstags 10h Gtd. + Kindergtd.

Ev. Paulusgemeinde

23.3., 6h Osternacht-Gtd., 10h Abendmahlsgtd.
30.3., 10h Gottesdienst

Ev. Petrusgemeinde

23.3., 6h Osternacht-Gtd. m. Abendmahl,
10h Gtd. m. Abendm.

KIRCHLICHES

Kath. Pfarramt St. Ludwig

23.3., 9.45h Hochamt + Kindergtd. im Jugendhaus,
10h Osterversper,
19h Abendmesse

Kath. Pfarramt Heilig Kreuz

23.3., 10h Hl. Messe,
18h Osterversper
30.3., 10h Hl. Messe

APOTHEKEN & NOTDIENSTE

Apotheken

21.3. Park-Apotheke
Heinrichstr. 39, Darmstadt
☎ 06151/292292
22.3. Apotheke am Riegerplatz
Heinheimer Str. 80, Darmstadt
☎ 06151/75933
Burg-Apotheke
Seeheimer Str. 8, Eberstadt
☎ 06151/55472
23.3. Flowot-Apotheke
Flowot Str. 23, Darmstadt
☎ 06151/75602
Flora-Apotheke
Darmstädter Str. 32, Traisa
☎ 06151/917272
26.3. Martins-Apotheke
Dieburger Str. 18-20, DA.
☎ 06151/75053
Schwanen-Apotheke
Heidelberger Landstr. 233,
Eberstadt
☎ 06151/54221

28.3. Moosberg-Apotheke
Moosbergstr. 95, Darmstadt
☎ 06151/64303
29.3. Stern-Apotheke
Frankfurter Str. 19, Darmstadt
☎ 06151/79147
30.3. Frankenstein-Apotheke
Heidelberger Str. 85, DA.
☎ 06151/312925
Modau-Apotheke
Bahnhofstr. 23, Nd.-Ramstadt
☎ 06151/148501
2.4. Rosen-Apotheke
Nd.-Ramstädter Str. 57a, DA.
☎ 06151/47370
**Mittwochnachmittagsdienst
zwischen 14.30 und 18.30 Uhr:**
26.3. Schwanen-Apotheke
Heidelberger Landstr. 233, EB.
☎ 06151/54221
2.4. Tannen-Apotheke
In der Kirchtanne 27, Eberstadt
☎ 06151/57799



WICHTIGE RUFNUMMERN

- Polizeinotruf 110
- Feuerwehr/Rettungsleitstelle 112
- Giftnotrufzentrale 0 61 31-192 40
- Krankentransport 0 61 51-192 22
- Pflegenotruf (19-7 Uhr) 0 61 51-89 55 11
- Medikamentennotdienst 08 00-192 12 00
- Ärztlicher Notdienst 0 61 51-89 66 69
- Zahnärztlicher Notdienst 0 61 51-192 22
- ASB-Sozialstation 0 61 51-5 05 37
- Der Pflegeverein 0 61 51-9 50 71 80
- Diakoniestation für ambulante Pflegedienste 0 61 51-15 95 00
- DRK Sozialstation 0 61 51-3 60 66 11
- Pflege- und Sozialdienst Darmstadt 0 61 51-17 74 60
- Behinderten-Fahrdienst 0 61 55-6 00 00
- Aids-Beratung (9-17 Uhr) 0 61 51-2 80 73
- Telefonseelsorge 08 00-111 01 11 o. 08 00-111 02 22
- Frauenotruf (Pro Familia) 0 61 51-4 55 11
- Frauenhaus 0 61 51-37 68 14
- Kinderschutzbund 0 61 51-2 10 66 u. 2 10 67
- Bezirksverwaltung Eberstadt 0 61 51-13 24 23
- Gemeindeverwaltung Mühlthal 0 61 51-14 17-0
- Stadtverwaltung Darmstadt 0 61 51-131
- Bürgerbüro West 0 61 51-3 91 28 80
- Gesundheitsamt 0 61 51-33 09-0
- Notdienst der Elektro-Innung 0 61 51-31 85 95

DARMSTADT

ALLGEMEINES

Darmstadtium
4.4., 20h „Der Chinesische Nationalzirkus“

DRK

Info ☎ 06151/3606670
„Lebensrettende Sofortmaßnahmen“, jeden Samstag: Sehtest ab 8h, Kurs von 8.30-15h, jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat: Sehtest ab 14h, Kurs von 14.30-21h, Mornwegstr. 15, keine Anmeldung erforderlich.

Maltesser Hilfsdienst

„Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber“, jeden 2. und 4. Samstag im Monat, Adlungstr. 41, Info zu o.g. Kursen und Ausbildungsangeboten unter ☎ 06151/25544
Medikamentenbringdienst mittwochs und an den Wochenenden ☎ 06151/22050

Odenwaldklub DA

29.3., Naturschutzwanderung, Tel.: 06151/375264
30.3., FIM.-Bonames – Bad-Vilbel – Bergen, ☎ 06151/51779

Rheuma-Liga Hessen

Kostenlose Beratung jeden 1. u. 3. Do. im Monat v. 16-18h i. d. AOK Darmstadt, Neckarstr. 9, ☎ 06151/3931246

Städtischer Seniorenreff

Staubenplatz
freitags von 14-17h, Staubenplatz 9, ☎ 06151/316844

EBERSTADT

ALLGEMEINES

ASB

Lebensrettende Sofortmaßn. (für Führerscheinbewerber): samstags u. am 21.4., 8-16h Erste-Hilfe-Kurse (auch für Betriebsshelfer): 19./20.4. und 21./22.4., 8-16h Erste-Hilfe-Training für Betriebsshelfer 23.4., 8-16h Erste-Hilfe für akut erkrankte und verl. Kinder: 12.4., 9-17h Termine für Gruppen ab 12 Pers. auf Anfrage
Seniorenveranstaltungen (auch für Rollstuhlfahrer/innen): 12.4. Tagesfahrt in den Rheingau, 27.4. Seniorennachmittag
Senioren gymnastikgruppe: mittwochs, 9h, Naturfreundehaus Darmstraße. Infos: ☎ 74673

Odenwaldklub OT Eberstadt

30.3., Von Kloster Hirsau nach Zavelstein im Schwarzwald, ☎ 06151/52594

KIRCHLICHES

Ev. Christuskirchengemeinde

23.3., 10h Familiengtd.
30.3., 10h Gottesdienst

Ev. Dreifaltigkeitsgemeinde

23.3., 6h Osternachtsfeier,
11h Familiengottesdienst
30.3., 10h Gtd. mit Abendmahl

Ev. Kirchengem. Eberst.-Süd

23.3., 11h Gottesdienst
30.3., 11h Gottesdienst

Ev. Marienschwesternschaft

23.3., 9.30h Messe m. Abendm.
30.3., 9.30h Messe m. Abendm.

MÜHLTHAL

ALLGEMEINES

Alten-Club Arbeiterwohlfahrt

26.3., 14.30h Bürgerzentrum Mühlthal, AWO Altenclubnachm., 15.30h JHV der AWO
27.3., 10h Gymnastik für Frauen, Brückenmühlensaal,
17h Kegeln, Chausseehaus
2.4., Badeschiff nach Bad Schönborn, Abfahrt 13.15h Haltestelle Röderstr. Traisa, 13.30h Schloßgartenplatz, N.-Ramstadt
3.4., 10h Gymnastik für Frauen

Gemeindebücherei N.-Beerbach

geöffnet dienstags 14.30-16.30h + freitags 14.30-16.30h

Odenwaldklub Nd.-Ramstadt

29.3., 15h Brückenmühlensaal
BZ Nd.-Ramstadt „Frühlingsfest“

Ganz schön kompetent. In puncto Immobilien.

Wir kennen uns aus:
Sie interessieren sich für den Immobilienmarkt in Darmstadt, Eberstadt, Pfungstadt oder an der Bergstraße? Wir kennen die Region und wissen: Das Vertrauen seiner Kunden gewinnt man nicht, indem man alles nur ein bisschen kann. Sondern indem man sich auf eine Sache konzentriert.

Verkauf und Vermietung
Sprechen Sie uns an, wenn Sie eine Immobilie in Darmstadt oder Umgebung suchen – oder ein Objekt verkaufen oder vermieten möchten. Unser Team kennt sich aus und bietet die gesamte Abwicklung aus einer Hand – von der Anzeige bis zum Vertragsabschluss.

Gleich um die Ecke
Informieren Sie sich unverbindlich über unsere aktuellen Angebote: im Schaukasten gegenüber Haltestelle Wartehalle, in diversen Darmstädter und Eberstädter Banken, in unserem Büro und auch im Internet: www.daeichert-online.de. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

ivd
Mitglied im Immobilienverband Deutschland

Georgenstraße 20
D-64297 Darmstadt
Telefon: 06151-9518088
Telefax: 06151-9519362
www.daeichert-online.de

Reiner Dächert Immobilien

KIRCHLICHES

Ev. Kirche Frankenhäusen

23.3., 10h Gtd. m. Abendm.

Ev. Kirchengem. Nd.-Beerbach

23.3., 9.30h Gtd. m. Abendm.
30.3., 10.15h Gottesdienst

Ev. Kirchengem. Nd.-Ramstadt

23.3., 6h Osternachtgtd.,
9.45h Ostersonntag-Gtd.,
10.15h Kindergottesdienst
23.3., 11h Gtd. in Waschenbach

Ev. Kirchengemeinde Traisa

23.3., 6h Osternacht-Gtd.
30.3., 10h Gottesdienst

Ev.-Freikirchl. Gem. Mühlthal

23.3., 9.30h Gtd. m. Kindergr.,
15h amerik. Gtd.
30.3., 9.30h Gtd. m. Kindergr.,

Kath. Pfarramt „St. Michael“

23.3., 10.45h Messe,
17h Osterversper mit sakramentalem Segen
30.3., 10.45h Messe,
9h Messe



MALADD IN DE TETE ist eine ungewöhnlich originelle Coverband. Zwar spielt die Band auch Gasenhauer, die sich teilweise im Repertoire „normale“ Coverbands befinden, jedoch werden diese nicht selten im „maladdspezifischen“ Sound arrangiert. Die neunköpfige Formation ist am 4. April ab 21 Uhr in der Bessunger Knabenschule zu sehen. Sie präsentieren Hits aus Rock/Hard Rock/Punk/Pop/Disco, Film-/TV-Serienmusik, Soul/Funk/Reggae, Deutschrock/NDW/Schlager, sowie französische Chansons. (Bild: Veranstalter)

MÜHLTHAL

ALLGEMEINES

Alten-Club Arbeiterwohlfahrt

26.3., 14.30h Bürgerzentrum Mühlthal, AWO Altenclubnachm., 15.30h JHV der AWO
27.3., 10h Gymnastik für Frauen, Brückenmühlensaal,
17h Kegeln, Chausseehaus
2.4., Badeschiff nach Bad Schönborn, Abfahrt 13.15h Haltestelle Röderstr. Traisa, 13.30h Schloßgartenplatz, N.-Ramstadt
3.4., 10h Gymnastik für Frauen

Gemeindebücherei N.-Beerbach

geöffnet dienstags 14.30-16.30h + freitags 14.30-16.30h

Odenwaldklub Nd.-Ramstadt

29.3., 15h Brückenmühlensaal
BZ Nd.-Ramstadt „Frühlingsfest“

Steppen bei Blau-Gold

DARMSTADT (ng). Wollten Sie schon immer einmal Tanzen wie Fred Astair? Faszinieren Sie auch diese flinken Füße, und Sie denken sich: „Das leute ich nie?“ Falsch gedacht! Sie müssen sich nur trauen. Unter der Leitung des erfahrenen Steptänzers Björn Eigm bietet das TSZ Blau-Gold Casino Darmstadt, in seinem Tanzsportzentrum in der Waldkolonie ab 7.4. immer montags von 18.30-19.30 Uhr Stepp-Tanzen für Anfänger an. Weitere Infos zu dem gesamten breitflächigen Angebot im Tanzsport, vom klassischen Standardtanzen mit Walzer und Tango bis zu brasilianischem Kampftanz und amerikanischem Line-Dance. Veranstaltungen kostenlos und Preise unter www.tanzen-darmstadt.de oder bei Ralf Tisler, Telefon 06151-79851, ab 19 Uhr.

WILLENBÜCHER BESTATTUNGEN

Vorsorgeberatung, Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Frühwaid- und Bergbestattungen

Telefon 06151-64705
Herdweg 6 – 8 – 64285 Darmstadt
www.willenbuecher.org